

**Hessischer Schwimm-Verband e.V.**

## **Ausschreibungen und Termine 2008**

### **Schwimmen**

**HSV Homepage unter:  
[www.hessischer-schwimm-verband.de](http://www.hessischer-schwimm-verband.de)**

**Bitte beachten:**

**Aktuelle Hinweise und Ausschreibungen finden Sie auf der Homepage des HSV**

**Änderungen und Ergänzungen zu allen Ausschreibungen und Terminen sind vorbehalten.  
Sie werden, falls erforderlich, so schnell wie möglich an dieser Stelle veröffentlicht.  
Bitte beachten Sie auch entsprechende Hinweise und Veröffentlichungen in „Sport in Hessen“.**

**Aktueller Stand: 21.03.2008**

**Verantwortlich: Karl-Heinz Rother (HSV Schwimmausschuss)**

**Kontakt: HSV Geschäftsstelle, Thomas Kittel. Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt.  
Tel./Fax: 069-6789-210, -461, E-Mail: [info@hessischer-schwimm-verband.de](mailto:info@hessischer-schwimm-verband.de)**

## Ihre Ansprechpartner im Hessischen Schwimm-Verband



<b>Präsident:</b>	Dr. Werner Freitag Tannenstr. 46 65428 Rüsselsheim Tel./Fax: 06142-561138 Freitag@mail.uni-mainz.de	<b>Ehrenpräsident:</b>	Karl Helfmann Am Krummacker 3 64367 Mühlthal Tel.: 06151-148658
<b>Vizepräsident:</b>	Stefan Sonnenschein Steinweg 3 34281 Gudensberg Tel.: 05603-919677 (p) Fax: 05603-919678 Stefan.Sonnenschein@t-online.de	<b>Vizepräsident:</b>	Michael Wolski Max-Beckmann-Str. 33 60599 Frankfurt/M. Tel.: 069-68601576 Fax: 069-68601578 michael@wolski-rechtsanwalt.de
<b>Schatzmeisterin:</b>	Birgid Wünnemann Haselstr. 95 D 63619 Bad Orb Tel.: 06052-801285 Fax: 06052-801032 HelmutWuennemann@t-online.de	<b>HSV-Geschäftsführer:</b>	Thomas Kittel Otto-Fleck-Schneise 4 60528 Frankfurt/M. Tel. 069-6789-208 u.-210 Fax: 069-6789-461 info@hessischer-schwimm-verband.de
<b>Schwimmwart:</b>	Hartmut Oeleker Rheinstr. 52 64572 Worfelden Tel.: 06152-858749 Fax: 06152-858748 oelus@t-online.de	<b>Sachbearbeiter Masters:</b>	Astrid Hegemann Thomas-Mann-Str. 6 63526 Erlensee Tel.: 06183-913150 astrid.hegemann@web.de
<b>Springwartin:</b>	Susanne Beyer Am Eselsborn 1c 55268 Nieder Olm Tel.: 06136-764246 Tel.: 0170-9195564 Susanne.beyer@cse-ub.de	<b>Synchron- schwimmwartin:</b>	Annette Gäßler Kelkheimer Str. 18 65812 Bad Soden Tel. 06196-23472 annette.gaessler@infraserv.com
<b>Wasserballwart:</b>	Manfred Vater Am Hirtenschild 29 63073 Offenbach/M. Tel.: 069-893671 Vater-transport@t-online.de	<b>Landestrainer Schwimmen:</b>	Dr. Jörg Bügner Kontakt über HSV GS Tel.: 0151-11238746 buegner@hessischer-schwimm-verband.de
<b>Jugendwart:</b>	Manuel Martin Rotdornweg 4 65760 Eschborn Tel.: 0173-5228039 Fax: 06196-7652641 manuel@martin-kronberg.de	<b>Kampfrichterobmann:</b>	Heinz Emmerich Tulpenstr. 6 35418 Buseck Tel: 06408-4333 p Fax: 06408-4333 heinz.emmerich@gmx.de
<b>Fachwart Schule u. Verein:</b>	Jens Adler Gräfestr. 4 34121 Kassel Tel.: 0561-9219834 jens.adler@gmx.net	<b>Fachwart Lehrarbeit:</b>	Dr. Bodo Ungerechts Josefstr. 4 33602 Bielefeld Tel.: 0521-64961 ungerechts@aqua-e-motion.de
<b>Fachwart Breiten/Freizeitsport:</b>	Axel Dietrich Vierbuchenstr. 19 34212 Melsungen Tel.: 05661-52901 Fax: 05601-2863 dietrich.family@web.de	<b>Sachbearbeiter Veranstaltungen:</b>	Karl-Heinz Rother Friedhofstr. 7 34225 Baunatal Tel./Fax: 0561-492608 khrother@t-online.de
<b>Statistiker und Jugendsachbearbeiter Schwimmen:</b>	Helmut Wünnemann Kontakt: siehe Schatzmeisterin	<b>Sachbearbeiter Freiwasserschwimmen</b>	Markus Klotz Philipp-Reis-Str. 16 63538 Großkrotzenburg Tel.: 06186-1231 Fax.: 06186-201154 Markus-klotz@t-online.de

**HESSISCHER SCHWIMM - VERBAND**  
**Schwimm a u s s c h u s s**

**Von allen Veranstaltungen in Hessen ist vom Ausrichter schnellstens, spätestens 2 Tage nach Abschluss der Veranstaltung, folgendes zu versenden:**

**A. Protokollversand per Email**

**Norbert Hesse**

[Norberthesse@web.de](mailto:Norberthesse@web.de)

Tel. 0561 - 898820

Fax: 01212511422584

Protokoll als PDF – Datei und als Wettkampf - Ergebnisdatei, bzw. bei Anwendern des Programm Swim als SW – Datei. Das Kampfgericht und eine Liste der teilnehmenden Vereine ist beizufügen.

**B. Protokoll per Post**

Protokolle nur von amtlichen Veranstaltungen des HSV oder der Bezirke

- 1) **Karl – Heinz Rother, Friedhofstr. 7, 34225 Baunatal, Tel. 0561 – 492608**  
bei DMS- und DMSJ-Wettbewerben bitte unbedingt Melde- und Ergebnisbögen aller Mannschaften beifügen !
- 2) **Uwe Hermann, Am Großacker 24, 35444 Biebertal, Tel. 06409 – 808276**  
Dem Protokoll ist ein Veranstaltungsbericht beizufügen ( siehe HSV – Internet ), sowie wenn möglich ein Medallenspiegel und eine Siegerliste.

**Ein weiterer Protokollversand darüber hinaus - z. B. an den DSV oder weitere Personen im HSV - ist nicht mehr notwendig, sondern wird nach Dateiprüfung von Norbert Hesse vorgenommen !**

**Von allen Veranstaltungen außerhalb Hessens ist von den teilnehmenden Vereinen schnellstens, spätestens 2 Tage nach Abschluss der Veranstaltung, folgendes zu versenden:**

Protokoll als Wettkampf – Ergebnisdatei ( möglichst auch als PDF – Datei ) an Norbert Hesse ( Anschrift siehe oben ). Bei Rückfragen bitte ebenfalls an Norbert Hesse wenden.

## PFLICHTZEITEN FÜR DIE HESSISCHEN - MEISTERSCHAFTEN

auf der 50-m-Bahn	Seite 04
auf der 25-m-Bahn	Seite 05

**wichtig:** Der Pflichtzeitennachweis bei offiziellen Veranstaltungen wurde genauer gefasst :

Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Pflichtzeiten erfolgt grundsätzlich nur elektronisch über die HSV-Bestenliste, veröffentlicht unter [www.hessischer-schwimm-verband.de](http://www.hessischer-schwimm-verband.de) . Alle in der HSV-Bestenliste erfassten Wettkämpfe sind veröffentlicht. Die Vereine / Startgemeinschaften sind verantwortlich für das Vorliegen der Protokolle beim HSV (siehe Ausschreibungsheft Seite 3). **Berücksichtigt** in der HSV-Bestenliste und zugelassen für die Kontrolle der Pflichtzeiten werden **nur Protokolle von Veranstaltungen** innerhalb und außerhalb Hessens, **die bis zum Meldeschluss durchgeführt und beim HSV vorgelegt wurden**. Weitere oder später eingehende Dokumente werden nicht zugelassen.

**Auch in 2008 werden alle Ausschreibungen des Hessischen Schwimm-Verbands nur im Internet veröffentlicht. Die Veröffentlichung erfolgt stückweise nach Fertigstellung bis spätestens Mitte April 2008. Ein Ausschreibungsheft wird nur noch zugesandt, wenn dieses spätestens bis zum 15. April 2008 schriftlich bei der Geschäftsstelle des Hessischen Schwimm-Verbands, Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt/Main, angefordert wurde.**

Karl-Heinz Rother,  
HSV – Sachbearbeiter

Aktuelle Hinweise und die Ausschreibungen zum Herunterladen finden Sie auf der Homepage des Hessischen Schwimm-Verbands unter

<http://www.hessischer-schwimm-verband.de>

**PFLICHTZEITEN FÜR DIE MEISTERSCHAFTEN 2008 ( 50-m-BAHN )**

**FRAUEN**

	Länge	offen	89/90	91	92	93	94	95	96	97
Brust	50 m	0:40	0:40	0:41	0:41	0:41,5	0:42	-----	-----	-----
	100 m	1:27	1:28	1:28	1:28	1:28	1:29	1:35	1:39	1:43
	200 m	3:10	3:12	3:12	3:12	3:12	3:15	3:15	3:21	3:31
Freistil	50 m	0:29	0:30	0:30,5	0:31	0:31,5	0:32	-----	-----	-----
	100 m	1:05	1:06	1:07	1:08	1:09	1:10	1:16	1:20	1:25
	200 m	2:27	2:28	2:28	2:28	2:30	2:33	2:35	2:41	2:52
	400 m	5:00	5:05	5:05	5:05	5:05	5:15	5:35	5:40	6:05
	800 m	10:30	(nur für Veranstaltung am 03./04.05.2008)							
Rücken	50 m	0:35	0:36	0:36,5	0:37	0:37,5	0:38	-----	-----	-----
	100 m	1:17	1:18	1:18	1:18	1:19	1:20	1:25	1:30	1:36
	200 m	2:46	2:48	2:48	2:48	2:50	2:54	2:56	3:00	3:10
Schmetterling	50 m	0:34	0:35	0:35,5	0:36	0:36,5	0:37	-----	-----	-----
	100 m	1:16	1:17	1:18	1:19	1:20	1:22	1:28	1:36	1:45
	200 m	3:00	3:05	3:05	3:05	3:05	3:10	3:20	3:30	3:40
Lagen	200 m	2:44	2:46	2:48	2:48	2:50	2:55	3:00	3:06	3:15
	400 m	5:45	(nur für Veranstaltung am 03./04.05.2008)							

**MÄNNER**

	Länge	offen	89/90	91	92	93	94	95	96	97
Brust	50 m	0:33,5	0:34,5	0:35,5	0:37	0:39	-----	-----	-----	-----
	100 m	1:13	1:14,5	1:16	1:18	1:22	1:30	1:35	1:40	1:45
	200 m	2:42	2:46	2:50	2:56	3:03	3:10	3:20	3:30	3:40
Freistil	50 m	0:25,5	0:26,5	0:27,5	0:28,5	0:30	-----	-----	-----	-----
	100 m	0:57	0:58,5	0:59	1:00	1:03	1:10	1:15	1:20	1:25
	200 m	2:08	2:10	2:15	2:20	2:22	2:24	2:40	2:46	2:50
	400 m	4:40	4:40	4:45	4:50	4:55	5:10	5:20	5:40	6:00
	1.500 m	18:30	(nur für Veranstaltung am 03./04.05.2008)							
Rücken	50 m	0:32	0:33	0:34	0:35	0:36	-----	-----	-----	-----
	100 m	1:07	1:09	1:10	1:12	1:15	1:21	1:24	1:30	1:36
	200 m	2:24	2:27	2:30	2:35	2:40	2:51	3:01	3:11	3:26
Schmetterling	50 m	0:29	0:30	0:31	0:32	0:34	-----	-----	-----	-----
	100 m	1:06	1:08	1:10	1:12	1:15	1:23	1:28	1:38	1:48
	200 m	2:32	2:36	2:40	2:45	2:50	3:05	3:20	3:30	3:50
Lagen	200 m	2:29	2:32	2:35	2:40	2:45	2:50	3:00	3:07	3:13
	400 m	5:15	(nur für Veranstaltung am 03./04.05.2008)							

## PFLICHTZEITEN FÜR DIE MEISTERSCHAFTEN 2008 ( 25-m-BAHN )

### F R A U E N

	Länge	offen	89/90	91	92	93	94	95	96	97	98
Brust	50 m	0:39	0:40	0:40	0:40	0:40	0:40	0:40	-----	-----	-----
	100 m	1:24	1:25	1:25	1:26	1:26	1:26	1:28	1:31	1:38	1:45
	200 m	3:02	3:02	3:02	3:02	3:04	3:04	3:07	3:16	3:25	3:40
Freistil	50 m	0:29	0:30	0:30,5	0:31	0:31	0:31	0:31	-----	-----	-----
	100 m	1:05	1:06	1:06	1:06	1:06	1:07	1:08	1:13	1:20	1:26
	200 m	2:22	2:22	2:22	2:22	2:25	2:25	2:28	2:36	2:43	2:52
	400 m	4:55	4:55	4:55	5:00	5:03	5:05	5:10	5:20	5:45	6:20
	800 m	10:15									
Rücken	50 m	0:35	0:36	0:36	0:36	0:37	0:37	0:37	-----	-----	-----
	100 m	1:16	1:16	1:16	1:16	1:16	1:18	1:19	1:25	1:29	1:39
	200 m	2:40	2:40	2:40	2:40	2:40	2:43	2:48	2:52	3:00	3:20
Schmetterling	50 m	0:32	0:34	0:34	0:34	0:35	0:35	0:35	-----	-----	-----
	100 m	1:14	1:14	1:15	1:17	1:18	1:19	1:20	1:29	1:36	1:46
	200 m	2:50	2:50	2:50	2:50	2:57	2:57	2:58	3:13	3:27	3:57
Lagen	100 m	1:15	1:16	1:16	1:18	1:18	1:19	1:19	1:24	1:28	1:35
	200 m	2:42	2:42	2:42	2:42	2:46	2:47	2:48	2:53	3:00	3:22
	400 m	5:35	5:35	5:35	5:40	5:45	5:45	5:50	6:20	6:40	7:30

### M Ä N N E R

	Länge	offen	89/90	91	92	93	94	95	96	97	98
Brust	50 m	0:33	0:34,5	0:35,5	0:36	0:38	-----	-----	-----	-----	-----
	100 m	1:13	1:14,5	1:16	1:16	1:20	1:24	1:30	1:35	1:41	1:47
	200 m	2:42	2:44	2:47	2:50	2:55	3:02	3:08	3:18	3:29	3:52
Freistil	50 m	0:25	0:26	0:27	0:28	0:28	-----	-----	-----	-----	-----
	100 m	0:54	0:56	0:58	1:00	1:01	1:06	1:09	1:15	1:20	1:26
	200 m	2:05	2:06	2:10	2:12	2:14	2:16	2:28	2:36	2:45	3:00
	400 m	4:28	4:30	4:40	4:40	4:50	4:55	5:00	5:30	5:40	6:25
	1.500 m	18:00									
Rücken	50 m	0:31	0:33	0:33	0:34	0:34	-----	-----	-----	-----	-----
	100 m	1:04	1:06	1:09	1:11	1:11	1:17	1:20	1:25	1:31	1:40
	200 m	2:25	2:25	2:27	2:28	2:30	2:40	2:52	3:00	3:04	3:30
Schmetterling	50 m	0:28	0:30	0:30,5	0:31	0:32	-----	-----	-----	-----	-----
	100 m	1:03	1:04	1:08	1:12	1:15	1:19	1:21	1:31	1:39	1:51
	200 m	2:24	2:24	2:30	2:40	2:50	2:57	3:07	3:26	3:42	4:00
Lagen	100 m	1:05	1:07	1:10	1:12	1:14	1:15	1:18	1:26	1:32	1:38
	200 m	2:22	2:24	2:28	2:35	2:37	2:40	2:50	3:00	3:05	3:30
	400 m	5:05	5:05	5:10	5:10	5:10	5:30	5:55	6:30	6:50	7:30

**AUSSCHREIBUNG**

**Hessische Meisterschaften und Jahrgangsmesterschaften " Lange Strecken "**  
**sowie**  
**Hessische Meisterschaften der Masters " Lange Strecken "**  
**am 19./20. Januar 2008 in Offenbach**

1. Abschnitt: Samstag, den 19. Januar 2008

Beginn: 11 Uhr; Einschwimmen: 10 Uhr; Einlass: 9.30 Uhr

Wettkampf 01	400 m Lagenschwimmen	Frauen	( Jahrgang 98 – 89 )
Wettkampf 02	800 m Lagenschwimmen (*)	Männer	( Jahrgang 93 u. älter )
Wettkampf 03	400 m Lagenschwimmen	Masters Frauen	( Jahrgang 88 u. älter )

2. Abschnitt: Samstag, den 19. Januar 2008

Beginn: 60 Minuten nach Ende Abschnitt 1;

Einschwimmen: in der Pause zwischen beiden Abschnitten

Wettkampf 04	400 m Lagenschwimmen	Männer	( Jahrgang 98 – 89 )
Wettkampf 05	800 m Lagenschwimmen (*)	Frauen	( Jahrgang 94 u. älter )
Wettkampf 06	400 m Lagenschwimmen	Masters Männer	( Jahrgang 88 u. älter )

3. Abschnitt: Sonntag, den 20. Januar 2008

Beginn: 10 Uhr; Einschwimmen: 9 Uhr

Wettkampf 07	800 m Freistilschwimmen	Frauen	( Jahrgang 98 – 89 )
Wettkampf 08	800 m Freistilschwimmen	Männer	( Jahrgang 98 u. älter )
Wettkampf 09	800 m Freistilschwimmen	Masters Frauen	( Jahrgang 88 u. älter )

4. Abschnitt: Sonntag, den 20. Januar 2008

Beginn: 60 Minuten nach Ende Abschnitt 3;

Einschwimmen: in der Pause zwischen beiden Abschnitten

Wettkampf 10	1500 m Freistilschwimmen	Frauen	( Jahrgang 98 u. älter )
Wettkampf 11	1500 m Freistilschwimmen	Männer	( Jahrgang 98 – 89 )
Wettkampf 12	1500 m Freistilschwimmen	Masters Männer	( Jahrgang 88 u. älter )

(\*): Erläuterung: *Beim 800 m Lagenschwimmen erfolgt der Lagenwechsel alle 200 m !*

**Pflichtzeiten Frauen 2008**

WK Nr.	Stilart	Länge	Jg. 89/90	Jg. 1991	Jg. 1992	Jg. 1993	Jg. 1994	Jg. 1995	Jg. 1996	Jg. 1997	Jg. 1998
01	Lagen	400 m	6:00	6:00	6:00	6:00	6:00	6:15	6:30	7:00	7:30 s.bes.Regelung
07	Freist.	800 m	11:00	11:15	11:15	11:30	11:45	12:15	13:15	14:00	14:45 s.bes.Regelung

Wettkampf 10: - 1500 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 19:50,00 Min.

Wettkampf 04: - 800 m Lagenschwimmen - **nur offene Wertung**

**Pflichtzeiten Männer 2008**

WK Nr.	Stilart	Länge	Jg. 89/90	Jg. 1991	Jg. 1992	Jg. 1993	Jg. 1994	Jg. 1995	Jg. 1996	Jg. 1997	Jg. 1998
06	Lagen	400 m	5:20	5:20	5:30	5:40	5:50	6:15	6:40	7:10	7:30 s.bes.Regelung
12	Freist.	1500 m	19:30	20:00	20:30	21:00	21:30	22:30	23:30	26:00	27:00 s.bes.Regelung

Wettkampf 09: - 800 m Freistilschwimmen - **nur offene Wertung** - Pflichtzeit: 9:15,00 Min.

Wettkampf 03: - 800 m Lagenschwimmen - **nur offene Wertung**

**Regelung für Schwimmerinnen/Schwimmer des Jahrgangs 1998 zum 400m Lagenschwimmen und zum 800m/1500m Freistilschwimmen:**

- a) Zum Nachweis der Pflichtzeiten im 400m Lagenschwimmen genügt auch der Nachweis, dass die Schwimmerin/der Schwimmer im Jahr 2007 in einem Wettkampf über 200m Lagenschwimmen die Zeit von 3:40 Min. erreicht oder unterboten hat.
- b) Zum Nachweis der Pflichtzeiten im 800m/1500m Freistilschwimmen genügt auch der Nachweis, dass die Schwimmerin/der Schwimmer im Jahr 2007 in einem Wettkampf über 400m Freistilschwimmen die Zeit von 7:10 Min. erreicht oder unterboten hat.

**Achtung:** Bei dem 800 m Lagenschwimmen werden höchstens zwei Läufe durchgeführt. Als Meldezeit ist die 400-m-Lagenzeit anzugeben. Die Meldezeit ist die aktuelle Zeit der Hessischen Bestenliste.

**Pflichtzeiten Masters**

WK.-Nr.	Stilart	Masters	Länge	AK 20 - 25	AK 30 – 35	AK 40 – 50	AK 55 + älter
01	Lagen	Frauen	400 m	keine	Keine	keine	keine
07	Freistil	Frauen	800 m	14:00	15:00	17:30	20:00
05	Lagen	Männer	400 m	keine	Keine	keine	keine
11	Freistil	Männer	1.500 m	22:30	25:00	27:30	30:00

**Wettkampfbestimmungen :**

- 1. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen des HSV, die im Besitz der Verbandsrechte sind. Es gelten die Bestimmungen der WB, der Rechtsordnung und die Anti-Doping-Bestimmungen des DSV. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden Ordnungsmaßnahmen verhängt.
- 2. Startberechtigt sind Aktive der Jahrgänge, die bei den einzelnen Wettkämpfen ausgeschrieben sind.
- 3. Das Schwimmbecken im Waldschwimmbad auf der Rosenhöhe (Traglufthallenbad) in Offenbach ist 50 m lang und hat 8 Startbahnen, die durch Wellenbrecherleinen abgegrenzt sind. Wassertiefe: 180 – 200 cm. Die Wassertemperatur beträgt ca. 27° C . Es erfolgt Handzeitnahme.
- 4. Meldeanschrift: EOSC Offenbach  
Herrn Joachim Bürger  
Fichtestr. 23  
63303 Dreieich  
Tel.: 06103-5019855; Fax: 06103-5019854  
e-mail: [JoachimBuerger@t-online.de](mailto:JoachimBuerger@t-online.de)

**Grundsätzlich gilt:**

Allen Meldungen sind der Meldebogen (DSV-Form 101) und die Meldeliste (DSV-Form 102) als getrennte Datei oder als Anlage beizufügen. Fehlen diese, werden die Meldungen zurückgewiesen. Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 12 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine e-mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben. Bleibt diese Bestätigung aus, so ist schnellstens, spätestens innerhalb weiterer 12 Stunden, mit dem Ausrichter Kontakt aufzunehmen.

**Für die Abgabe der Meldungen gibt es folgende Möglichkeiten:**

- a) per E-Mail im DSV-Format (Adresse s. oben).
- b) per Meldediskette im DSV-Format (Adresse s. oben).

Für die Abgabe der Meldungen gibt es folgende Möglichkeiten (Fortsetzung):

- c) Meldeliste per Post (Meldegeld ist höher als bei Meldungen per E-Mail oder Diskette !).  
Die Meldelisten müssen mit Schreibmaschine oder in gut lesbaren Druckschrift ausgefüllt sein.  
Unleserliche Meldungen werden zurückgewiesen!

Als Meldezeiten können die Bestzeiten auf der 25-m-Bahn verwendet werden.

Für alle Schwimmerinnen/Schwimmer ist das Geburtsjahr , für die Masterswettbewerbe zusätzlich die zugehörige Altersklasse anzugeben.

Nach Erstellung wird eine Meldeliste schnellstmöglich auf der Homepage des HSV unter <http://www.hessischer-schwimm-verband.de> veröffentlicht.

**Das endgültige Meldeergebnis wird erst am Wettkampftag erstellt. Abmeldungen daher am Wettkampftag so schnell wie möglich beim Protokoll (oder früher bei der Meldeanschrift) bekannt geben, damit ggf. Läufe eingespart werden können!**

5. **Meldeschluss:** Montag, der 14. Januar 2008, 15 Uhr, Meldeanschrift.
6. Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 8 €; bei Meldung per E-Mail oder per Diskette (s. 4a und 4b) ermäßigt es sich auf 7 € pro Einzelstart. Außerdem wird zur Teilfinanzierung des Kampfgerichts ein zusätzliches Meldegeld wie folgt erhoben:
- |                    |        |                   |       |
|--------------------|--------|-------------------|-------|
| bis 5 Meldungen    | 10 €;  | bis 10 Meldungen  | 15 €; |
| bis 20 Meldungen   | 20 €;  | bis 30 Meldungen  | 25 €; |
| bis 40 Meldungen   | 30 €;  | bis 50 Meldungen  | 35 €; |
| bis 75 Meldungen   | 40 €;  | bis 100 Meldungen | 50 €; |
| über 100 Meldungen | 75 € . |                   |       |

Das Meldegeld ist spätestens bis zum 17. Januar 2008 auf folgendes Konto zu überweisen:

EOSC Offenbach  
Frau Lydia Mößmer  
Frankfurter Sparkasse  
Konto-Nr.: 0337026688 - BLZ: 500 502 01  
Verwendungszweck: Meldegeld Hess. Meisterschaft 2008

7. **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) :** Der HSV erhebt ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld, wenn Schwimmerinnen/Schwimmer in einem gemeldeten Wettkampf nicht antreten, einen Wettkampf nicht beenden, in einem Wettkampf disqualifiziert werden oder die in der Ausschreibung geforderte Pflichtzeit nicht erreichen. Das ENM beträgt 50 € pro Fall. Es entfällt, wenn die Schwimmerin/der Schwimmer nachweisen kann, dass die Pflichtzeit bereits bei einer offiziellen Wettkampfveranstaltung auf einer 25-m- oder einer 50-m-Bahn seit dem 01.02.2007 erreicht wurde. Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Pflichtzeiten erfolgt grundsätzlich nur elektronisch über die HSV-Bestenliste, veröffentlicht unter [www.hessischer-schwimm-verband.de](http://www.hessischer-schwimm-verband.de) . Alle in der HSV-Bestenliste erfassten Wettkämpfe sind veröffentlicht. Die Vereine / Startgemeinschaften sind verantwortlich für das Vorliegen der Protokolle beim HSV (siehe Ausschreibungsheft Seite 3). Berücksichtigt in der HSV-Bestenliste und zugelassen für die Kontrolle der Pflichtzeiten werden nur Protokolle von Veranstaltungen innerhalb und außerhalb Hessens, die bis zum Meldeschluss durchgeführt und beim HSV vorgelegt wurden. Weitere oder später eingehende Dokumente werden nicht zugelassen.

Für die Wettkämpfe Nr. 08 (800 m Freistil Männer) und Nr. 10 (1500 m Freistil Frauen) sowie die Wettkämpfe 02 und 05 ( 800 m Lagenschwimmen ), die nur jahrgangsunabhängig (offen) gewertet werden, gilt als Sonderregelung, dass ein ENM-freies Abmelden bis 45 Minuten vor Wettkampfbeginn möglich ist. Sonst gelten die im vorhergehenden Absatz genannten Regelungen. Für das 800 m Lagenschwimmen gibt es keine Pflichtzeiten.

Für die Masterswettbewerbe kann die Pflichtzeit aus jedem Wettkampf seit dem 01.01.2006 durch ein offizielles Protokoll nachgewiesen werden; für die 400 m Lagen reicht ein Teilnahmenachweis aus diesem Zeitraum, wenn ein ENM anfallen sollte.

Die Nachweise sind schriftlich auf Formblättern zu führen, die beim Ausrichter ausliegen. Sie müssen von einem Beauftragten des HSV bestätigt werden. **Pflichtzeitennachweise können grundsätzlich nur bis zum Ende der Veranstaltung durchgeführt werden. Lediglich Nachweise aus dem letzten Veranstaltungsabschnitt sind noch bis 15 Minuten nach Protokollaushang möglich.**

Spätere Nachweise sind nicht mehr möglich und führen zum ENM .

Die Bezahlung des ENM muss durch den meldenden Verein erfolgen, Einzelüberweisungen von Schwimmern sind nicht zulässig !

8. Die Laufeinteilung erfolgt nach WB des DSV. Junioren (Jahrgang 89/90) und die Jahrgänge 1991 und jünger werden soweit wie möglich jahrgangsweise gesetzt. Bei den Freistilwettbewerben starten zwei Schwimmerinnen/Schwimmer auf einer Bahn. Um die Läufe zu füllen, können auch mehrere Jahrgänge in einem Lauf zusammengezogen werden; es sollen aber gleiche Jahrgänge nebeneinander schwimmen.

Es können auch Teilnehmer der Masters – Wertung mit Teilnehmern der Jahrgangswertung in einem Lauf zusammen gezogen werden.

Die Wettkämpfe 02, 05, 08 und 10 werden ausschließlich nach Meldezeiten gesetzt.

**Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel (§ 125 Abs. 6 WB) ausgetragen.**

Der Hessische Schwimm-Verband behält sich vor, nach Eingang der Meldungen die Anfangszeiten der einzelnen Abschnitte zu verändern, Läufe von Frauen und Männern zusammenzulegen und, wenn nur wenige Meldungen vorliegen, nur eine Schwimmerin/einen Schwimmer (bei 800/1500m) auf einer Bahn starten zu lassen.

9. Die Wertung der Wettkämpfe 01, 04, 07 und 11 erfolgt Jahrgangsweise. Die Junioren (Jahrgang 89 / 90) werden wie ein Jahrgang gewertet. Die Jahrgänge 88 und älter werden ausschließlich bei den Masters gewertet. Für die Wettkämpfe 02, 05, 08 und 10 gibt es nur eine offene Wertung. Die ersten 3 jeder Entscheidung erhalten Plaketten, auch in jeder Jahrgangentscheidung. Die ersten 6 erhalten Urkunden.

Masters werden in den Altersklassen gewertet.

10. Dauert ein Abschnitt deutlich länger als 3 Stunden, so wird in der Mitte des Abschnitts eine Pause von ca. 15 Minuten eingelegt. Kampfrichtersitzung ist jeweils 30 Minuten vor Abschnittsbeginn.

11. Ein Protokoll der Veranstaltung wird nur noch als Datei zur Verfügung gestellt. (ggf. Diskette zur Verfügung stellen). Vereine, die ein Protokoll in Papierform möchten, müssen dies spätestens mit Abgabe der Meldungen dem Ausrichter schriftlich mitteilen. Wenn Protokolle (oder Teile davon) nachgesandt werden sollen, so ist beim Ausrichter ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag oder die entsprechende Adresse plus 3 € Kostenanteil zu hinterlegen.

12. Das Kampfgericht wird durch den Kampfrichterobmann des Hessischen Schwimm-Verbands eingeladen.

13. Jede Schwimmerin / jeder Schwimmer muss beim DSV registriert sein. Jeder meldende Verein muß mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest ( nicht älter als ein Jahr ) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen. Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.

Karl-Heinz Rother,  
HSV – Sachbearbeiter .

**AUSSCHREIBUNG**

**Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen ( DMSJ )  
Hessischer Endkampf am 01./02. März 2008 in Frankfurt-Höchst**

Ausrichter: SG Frankfurt  
Herr Michael Ulmer  
Beseler Str. 5, 60318 Frankfurt / M.  
Telefon: 069 – 94411690 ; Fax: 069 - 437970  
E-Mail: [miulmer@gmx.de](mailto:miulmer@gmx.de)

Wettkampfstätte: Hallenbad Frankfurt-Höchst, Melchiorstr.

1. Abschnitt: Samstag, 01. März 2008

Beginn: 14.00 Uhr; Einschwimmen: 13.00 Uhr

Wettkampf 01	4 x 50 m	Freistilstaffel	weibl. Jugend	E
Wettkampf 02	4 x 50 m	Freistilstaffel	männl. Jugend	E
Wettkampf 03	4 x 100 m	Freistilstaffel	weibl. Jugend	D
Wettkampf 04	4 x 100 m	Freistilstaffel	männl. Jugend	D
Wettkampf 05	4 x 100 m	Freistilstaffel	weibl. Jugend	C
Wettkampf 06	4 x 100 m	Freistilstaffel	männl. Jugend	C
Wettkampf 07	4 x 100 m	Freistilstaffel	weibl. Jugend	B
Wettkampf 08	4 x 100 m	Freistilstaffel	männl. Jugend	B
Wettkampf 09	4 x 100 m	Freistilstaffel	weibl. Jugend	A
Wettkampf 10	4 x 100 m	Freistilstaffel	männl. Jugend	A

Beginn: 15 Minuten nach Abschluß der Freistilstaffeln, frühestens um 15.15 Uhr

Wettkämpfe 11 – 12 :	4 x 50 m Bruststaffeln,	Wettkampffolge wie 01 - 02
Wettkämpfe 13 – 20 :	4 x 100 m Bruststaffeln,	Wettkampffolge wie 03 - 10

2. Abschnitt: Samstag, 01. März 2008

Beginn: 45 Minuten nach Beendigung des 1. Abschnitts;

Einschwimmen nach Beendigung des 1. Abschnitts bzw. des Nachschwimmens

Wettkämpfe 21 – 22 :	4 x 50 m Rückenstaffeln,	Wettkampffolge wie 01 - 02
Wettkämpfe 23 – 30 :	4 x 100 m Rückenstaffeln,	Wettkampffolge wie 03 - 10

3. Abschnitt: Sonntag, 02. März 2008

Beginn: 11.00 Uhr; Einschwimmen: 10.00 Uhr

Wettkampf 31	4 x 25 m	Schmetterlingsstaffel	weibl. Jugend	E
Wettkampf 32	4 x 25 m	Schmetterlingsstaffel	männl. Jugend	E
Wettkampf 33	4 x 50 m	Schmetterlingsstaffel	weibl. Jugend	D
Wettkampf 34	4 x 50 m	Schmetterlingsstaffel	männl. Jugend	D
Wettkampf 35	4 x 100 m	Schmetterlingsstaffel	weibl. Jugend	C
Wettkampf 36	4 x 100 m	Schmetterlingsstaffel	männl. Jugend	C
Wettkampf 37	4 x 100 m	Schmetterlingsstaffel	weibl. Jugend	B
Wettkampf 38	4 x 100 m	Schmetterlingsstaffel	männl. Jugend	B
Wettkampf 39	4 x 100 m	Schmetterlingsstaffel	weibl. Jugend	A
Wettkampf 40	4 x 100 m	Schmetterlingsstaffel	männl. Jugend	A

Beginn: 15 Minuten nach Abschluß der Schmetterlingsstaffeln, frühestens um 12.15 Uhr

Wettkämpfe 41 – 42 :	4 x 50 m Lagenstaffeln,	Wettkampffolge wie 01 - 02
Wettkämpfe 43 – 50 :	4 x 100 m Lagenstaffeln,	Wettkampffolge wie 03 - 10

### Wettkampfbestimmungen :

Es gelten die Bestimmungen der WB (DMSJ - § 104), die Rechtsordnung und die Anti-Doping-Bestimmungen des DSV, wobei die Veröffentlichungen über den DMSJ-Wettbewerb 2008 zu beachten sind.

Der DMSJ wird für Männer und Frauen in folgenden Altersklassen durchgeführt:

Jugend A	17 und 16 Jahre	(Jg. 91 u. 92)
Jugend B	15 und 14 Jahre	(Jg. 93 u. 94)
Jugend C	13 und 12 Jahre	(Jg. 95 u. 96)
Jugend D	11 und 10 Jahre	(Jg. 97 u. 98)
Jugend E	9 und 8 Jahre	(Jg. 99 u. 2000)

Stichtag ist der 01.01. des Jahres, in dem die Schwimmerin/der Schwimmer das festgesetzte Alter vollendet.

Für den Hessischen Endkampf qualifizieren sich die 6 zeitschnellsten Mannschaften der Jugend A bis Jugend D sowie der Jugend E (s.u.) aus den Bezirksentscheiden.

Um auch der Jugend E die Teilnahme am Hessischen Endkampf zu ermöglichen, wird für diese Altersklasse ein kindgerechter Wettkampf ausgeschrieben. Es sind nur reine Mädchen- oder Jungenmannschaften zugelassen.

Abmeldungen von Mannschaften zur Hessischen Meisterschaft sind nur möglich, wenn der Verein bzw. die SG mit Abgabe der Meldungen zum BEZIRKSENTSCHEID erklärt, dass er/sie mit einer (oder mehreren) konkret genannten Mannschaften nicht am Hessischen Endkampf teilnehmen wird. Spätere Abmeldungen sind nicht mehr möglich !

Die Abmeldungen sind im Protokoll des Bezirksdurchgangs **vor** Beginn der Wettkämpfe festzuhalten.

Die **Schwimmwarte der 4 Bezirke sorgen dafür**, dass die Ergebnisse aller Durchgänge ihrer Bezirke sowie mögliche Abmeldungen vom Hessischen Endkampf unmittelbar nach Ende des Bezirksdurchgangs telefonisch oder per Fax an den HSV-Sachbearbeiter Karl-Heinz Rother, Friedhofstr. 6, 34225 Baunatal, Tel./Fax 0561-492608 durchgegeben werden.

Außerdem sorgen sie dafür, **dass ein vollständiges Protokoll in Papierform, die vollständig ausgefüllten Melde- und Ergebnisbögen (DSV-Form 106) sowie die Kontaktadressen der teilnehmenden Mannschaften des jeweiligen Bezirksentscheids bis spätestens bis Mittwoch, dem 20. Februar 2008 beim HSV-Sachbearbeiter vorliegt.**

Die Veröffentlichung aller qualifizierten Mannschaften erfolgt (einschließlich eines Meldeergebnisses) schnellstmöglich im Internet auf der Homepage des HSV unter

<http://www.hessischer-schwimm-verband.de>

Ein Meldeergebnis wird nicht versandt, die Bahnverteilung erfolgt nach den bei den Bezirksentscheiden erzielten Gesamtzeiten und gilt für alle 5 Staffelwettkämpfe.

Jeder Verein bzw. jede SG erhält am Wettkampftag ein (bei mehr als 6 Mannschaften zwei) Meldeergebnis(se).

#### **Meldungen:**

Alle qualifizierten Mannschaften senden spätestens bis zum 25. Februar 2008 für jede Mannschaft eine vollständige Namensliste (mit Geburtsjahr) an:

4. Meldeanschrift: SG Frankfurt  
Herrn Joachim Bürger  
Fichtestr. 23  
63303 Dreieich  
Tel.: 06103-5019855; Fax: 06103-5019854  
e-mail: [JoachimBuerger@t-online.de](mailto:JoachimBuerger@t-online.de)

Die Meldelisten müssen mit Schreibmaschine oder in gut lesbaren Druckschrift ausgefüllt sein.

Unleserliche Meldungen werden zurückgewiesen !

Die endgültigen Mannschaftslisten sind spätestens 45 Minuten vor Wettkampfbeginn beim Ausrichter abzugeben. Dabei ist darauf zu achten, dass nur die tatsächlich startenden Aktiven aufgeführt werden.

Jeder meldende Verein muß mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen (auch die der Altersklasse E) ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest ( nicht älter als ein Jahr ) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen.

Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.

Alle Mannschaften bringen komplett ausgefüllte Startkarten mit. Namen, Vornamen und Jahrgänge der startenden Aktiven sowie der Wettkampf-Nr. sind auf der Startkarte anzugeben. Die Startkarten sind zum Start des jeweiligen Laufes mitzubringen und beim Zeitnehmer abzugeben.

Der Verzicht auf die eventuelle Teilnahme am DSV-Endkampf (Jugend A – Jugend D) ist im Protokoll des HSV-Endkampfes und auf den Mannschaftslisten zu vermerken.

**Meldegeld:**

Das Meldegeld beträgt pro Mannschaft 40 € und ist spätestens bis zum 23.02.2008 auf folgendes Konto zu überweisen:

Michael Ulmer  
Frankfurter Sparkasse  
Konto-Nr.: 314084991 - BLZ: 500 502 01  
Verwendungszweck: Meldegeld DMSJ Hessen 2008

Wird das Meldegeld nicht rechtzeitig überwiesen, ist eine Zahlung per Scheck oder bar nur bis Wettkampfbeginn möglich. Allerdings wird dann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben.

**Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM):**

Treten qualifizierte Mannschaften nicht an, so wird ein nachträglich erhöhtes Meldegeld in Höhe von 80 € pro Mannschaft erhoben.

Das Kampfgericht wird vom HSV-Kampfrichterobmann eingeladen.

**Auszeichnungen:**

Die ersten Drei der Gesamtwertung werden mit Stoffabzeichen ausgezeichnet. Die Siegerehrung findet Sonntag unmittelbar im Anschluss an die Wettkämpfe statt.

Die siegreichen Einzelstaffeln gewinnen den Titel "Hessischer Altersklassenstaffelmeister der Altersklasse ....". Eine gesonderte Auszeichnung bzw. Ehrung erfolgt aber nicht.

**Protokolle:**

Wenn Protokolle (oder Teile davon) nachgesandt werden sollen, so ist beim Ausrichter ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag oder die entsprechende Adresse plus 3 € Kostenanteil zu hinterlegen.

**Wettkampfstätte:**

Das Hallenbad in Frankfurt-Höchst, Melchiorstr., ist 25 m lang und hat 6 Startbahnen, die durch Wellenbrecherleinen abgegrenzt sind. Die Zeitmessung erfolgt durch Handzeitnahme. Die Wassertemperatur beträgt ca. 27° C .

Bei hohen Meldezahlen behält sich der Veranstalter vor, Anfangszeiten zu verändern oder notfalls sogar ganze Altersklassen in ein weiteres Hallenbad in Frankfurt zu verlegen. In diesem Fall werden die Vereine umgehend benachrichtigt.

**Quartierhilfen:**

Verkehrsamt der Stadt Frankfurt/Main,  
Am Hauptbahnhof,  
60329 Frankfurt/M.,  
Tel. 069 - 21238851

Karl-Heinz Rother,  
HSV – Sachbearbeiter .

**Ergänzung der Ausschreibung**

**Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen ( DMSJ )  
Hessischer Endkampf am 01./02. März 2008 in Frankfurt-Höchst**

Am hessischen Endkampf nehmen auch Mannschaften des Saarländischen Schwimm-Verbands teil, diese werden aber getrennt nach Landesverband gewertet.

Es gibt also pro Lage zwei zusätzlichen Läufe mit Mannschaften des SSV.

Beispiel:

Wettkampf 01	4 x 50 m	Freistilstaffel	weibl. Jugend	E	
Wettkampf 02	4 x 50 m	Freistilstaffel	männl. Jugend	E	
Wettkampf 03	4 x 100 m	Freistilstaffel	weibl. Jugend	D	
Wettkampf 04	4 x 100 m	Freistilstaffel	männl. Jugend	D	
Wettkampf 04a	4 x 100 m	Freistilstaffel	weibl./männl. Jugend	D	SSV
Wettkampf 05	4 x 100 m	Freistilstaffel	weibl. Jugend	C	
Wettkampf 06	4 x 100 m	Freistilstaffel	männl. Jugend	C	
Wettkampf 07	4 x 100 m	Freistilstaffel	weibl. Jugend	B	
Wettkampf 08	4 x 100 m	Freistilstaffel	männl. Jugend	B	
Wettkampf 08a	4 x 100 m	Freistilstaffel	weibl./männl. Jugend	C und B	SSV
Wettkampf 09	4 x 100 m	Freistilstaffel	weibl. Jugend	A	
Wettkampf 10	4 x 100 m	Freistilstaffel	männl. Jugend	A	

Bei allen folgenden Lagen bleibt die Wettkampffolge unverändert, also nach der männl. Jugend D und nach der männl. Jugend B wird ein zusätzlicher Lauf eingeschoben.

Hartmut Oeleker,  
Schwimmwart

Karl-Heinz Rother,  
HSV-Sachbearbeiter

## AUSSCHREIBUNG

### Hessische Meisterschaften und Jahrgangsmeisterschaften der Jahrgänge 1989 – 94 (weiblich) und 1989 – 93 (männlich) am 03./04. Mai 2008 in Darmstadt

#### 1. Abschnitt: Samstag, den 03. Mai 2008, Beginn: 10.00 Uhr

WK 01	50 m Freistilschwimmen	Frauen Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 02	50 m Freistilschwimmen	Männer Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 03	50 m Rückenschwimmen	Frauen Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 04	50 m Rückenschwimmen	Männer Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 05	800 m Freistilschwimmen	Frauen Entscheidung offene Klasse ( 2 Läufe )
Siegerehrung der Jahrgangsentscheidungen Wettkämpfe 01 bis 04 während WK 05		
WK 06	100 m Brustschwimmen	Frauen Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 07	100 m Brustschwimmen	Männer Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 08	100 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 09	100 m Schmetterlingsschwimmen	Männer Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
Siegerehrung des Wettkampf 05 und der Jahrgangsentscheidungen Wettkämpfe 06 und 07		
WK 10	200 m Rückenschwimmen	Frauen offen + Jahrgangsentscheidungen
WK 11	200 m Rückenschwimmen	Männer offen + Jahrgangsentscheidungen
WK 12	200 m Lagenschwimmen	Frauen offen + Jahrgangsentscheidungen
WK 13	200 m Lagenschwimmen	Männer offen + Jahrgangsentscheidungen
Siegerehrung der Jahrgangsentscheidungen WK 08, 09 + der Entscheidungen WK 10 bis 13		
WK 14	4 x 100 m Freistilstaffel	Frauen Entscheidung offen
WK 15	4 x 100 m Freistilstaffel	Männer Entscheidung offen
Siegerehrung der Staffelentscheidungen Wettkämpfe 14 und 15		

#### 2. Abschnitt: Samstag, den 03. Mai 2008

*Beginn: ca. 60 Minuten nach Beendigung des 1. Abschnitts*

WK 01	50 m Freistilschwimmen	Frauen Entscheidung offene Klasse
WK 02	50 m Freistilschwimmen	Männer Entscheidung offene Klasse
Siegerehrung der Wettkämpfe 01 und 02 offene Klasse		
WK 03	50 m Rückenschwimmen	Frauen Entscheidung offene Klasse
WK 04	50 m Rückenschwimmen	Männer Entscheidung offene Klasse
Siegerehrung der Wettkämpfe 03 und 04 offene Klasse		
WK 06	100 m Brustschwimmen	Frauen Entscheidung offene Klasse
WK 07	100 m Brustschwimmen	Männer Entscheidung offene Klasse
Siegerehrung der Wettkämpfe 06 und 07 offene Klasse		
WK 08	100 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen Entscheidung offene Klasse
WK 09	100 m Schmetterlingsschwimmen	Männer Entscheidung offene Klasse
Siegerehrung der Wettkämpfe 08 und 09 offene Klasse		
WK 16	200 m Freistilschwimmen	Frauen offen + Jahrgangsentscheidungen
WK 17	200 m Freistilschwimmen	Männer offen + Jahrgangsentscheidungen
WK 18	400 m Lagenschwimmen	Frauen Entscheidung offene Klasse ( 2 Läufe )
WK 19	400 m Lagenschwimmen	Männer Entscheidung offene Klasse ( 2 Läufe )
Siegerehrung der Wettkämpfe 16 bis 19		

#### 3. Abschnitt: Sonntag, den 04. Mai 2008, Beginn: 09.30 Uhr

WK 20	50 m Brustschwimmen	Frauen Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 21	50 m Brustschwimmen	Männer Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 22	50 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 23	50 m Schmetterlingsschwimmen	Männer Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 24	1.500 m Freistilschwimmen	Männer Entscheidung offene Klasse ( 2 Läufe )
Siegerehrung der Jahrgangsentscheidungen Wettkämpfe 20 bis 23 während WK 24		
WK 25	100 m Rückenschwimmen	Frauen Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen

Fortsetzung 3. Abschnitt:

WK 26	100 m Rückenschwimmen	Männer Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
	Siegerehrung Wettkampf 24 und der Jg.-Entscheidungen der WK 25 und 26	
WK 27	100 m Freistilschwimmen	Frauen Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 28	100 m Freistilschwimmen	Männer Vorlauf + Jahrgangsentscheidungen
WK 29	200 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen offen + Jahrgangsentscheidungen
WK 30	200 m Schmetterlingsschwimmen	Männer offen + Jahrgangsentscheidungen
	Siegerehrungen der Jg.-Entscheidungen Wettkämpfe 27 und 28 und Entscheidungen 29 + 30	
WK 31	4 x 200 m Freistilstaffel	Frauen Entscheidung offen
WK 32	4 x 200 m Freistilstaffel	Männer Entscheidung offen
	Siegerehrung der Wettkämpfe 31 und 32	

4. Abschnitt: Sonntag, den 04. Mai 2008

*Beginn: ca. 60 Minuten nach Beendigung des 3. Abschnitts*

WK 20	50 m Brustschwimmen	Frauen Entscheidung offene Klasse
WK 21	50 m Brustschwimmen	Männer Entscheidung offene Klasse
	Siegerehrung der Wettkämpfe 20 und 21	offene Klasse
WK 22	50 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen Entscheidung offene Klasse
WK 23	50 m Schmetterlingsschwimmen	Männer Entscheidung offene Klasse
	Siegerehrung der Wettkämpfe 22 und 23	offene Klasse
WK 25	100 m Rückenschwimmen	Frauen Entscheidung offene Klasse
WK 26	100 m Rückenschwimmen	Männer Entscheidung offene Klasse
	Siegerehrung der Wettkämpfe 25 und 26	offene Klasse
WK 27	100 m Freistilschwimmen	Frauen Entscheidung offene Klasse
WK 28	100 m Freistilschwimmen	Männer Entscheidung offene Klasse
	Siegerehrung der Wettkämpfe 27 und 28	offene Klasse
WK 33	200 m Brustschwimmen	Frauen offen + Jahrgangsentscheidungen
WK 34	200 m Brustschwimmen	Männer offen + Jahrgangsentscheidungen
WK 35	400 m Freistilschwimmen	Frauen offen + Jahrgangsentscheidungen
WK 36	400 m Freistilschwimmen	Männer offen + Jahrgangsentscheidungen
	Siegerehrung der Wettkämpfe 33 bis 36	
WK 37	4 x 100 m Lagenstaffel	Frauen Entscheidung offen
WK 38	4 x 100 m Lagenstaffel	Männer Entscheidung offen
	Siegerehrung der Staffelentscheidungen Wettkämpfe 37 und 38	

**Die Pflichtzeiten dieser Veranstaltung sind in diesem Ausschreibungsheft auf Seite 04 veröffentlicht.**

**Wettkampfbestimmungen :**

1. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen des HSV, die im Besitz der Verbandsrechte sind. Es gelten die Bestimmungen der WB, der Rechtsordnung und die Anti-Doping-Bestimmungen des DSV. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden Ordnungsmaßnahmen verhängt.
2. Startberechtigt sind Frauen der Jahrgänge 1994 und älter und Männer der Jahrgänge 1993 und älter. Es können auch Schwimmerinnen der Jahrgänge 1995 bis 1997 oder Schwimmer der Jahrgänge 1994 bis 1997 teilnehmen; sie werden dann aber nur in der offenen Klasse gewertet (auch bezüglich der Pflichtzeiten !).
3. Das Nordbad (Hallenbad) in Darmstadt ist 50 m lang und hat 8 Startbahnen, die durch Wellenbrecherleinen abgegrenzt sind. Wassertiefe: 180 cm – 300 cm. Wassertemperatur: ca. 27° C . Die Zeitmessung erfolgt (wenn möglich) durch elektronische Zeitnahme (andernfalls Handzeitnahme)

4. Meldeanschrift: Herr Thomas Petzold  
Arno-Schreiter-Str. 25, 09125 Chemnitz  
Tel.: 0371-2677567 (pr); 0371-5388322 (di);  
Tel.: 0172-3736426 (mobil); Fax: 0371-2677568  
e-mail: meldung@titanium-media.de

**Grundsätzlich gilt:**

Allen Meldungen sind der Meldebogen (DSV-Form 101) und die Meldeliste (DSV-Form 102) als getrennte Datei oder als Anlage beizufügen. Fehlen diese, werden die Meldungen zurückgewiesen. Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 12 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine e-mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben. Bleibt diese Bestätigung aus, so ist schnellstens, spätestens innerhalb weiterer 12 Stunden, mit dem Ausrichter Kontakt aufzunehmen.

**Für die Abgabe der Meldungen gibt es folgende Möglichkeiten:**

- a) per E-Mail im DSV-Format (Adresse s. oben).
- b) per Meldediskette im DSV-Format (Adresse s. oben).
- c) Meldeliste per Post (Meldegeld ist höher als bei Meldungen per E-Mail oder Diskette!). Die Meldelisten müssen mit Schreibmaschine oder in gut lesbarer Druckschrift ausgefüllt sein. Unleserliche Meldungen werden zurückgewiesen!

Als Meldezeiten können die Bestzeiten auf der 25-m-Bahn verwendet werden.

Für alle Schwimmerinnen/Schwimmer ist das Geburtsjahr anzugeben.

Das Meldeergebnis wird nicht mehr per Post versandt, es wird nach Erstellung schnellstmöglich auf der Homepage des HSV unter

<http://www.hessischer-schwimm-verband.de>

veröffentlicht. Vereine, die ein Meldeergebnis in schriftlicher Form haben wollen, müssen das auf dem Meldebogen vermerken und 3 € Kostenanteil zusätzlich überweisen.

Jeder Verein bzw. jede SG erhält am Wettkampftag ein (über 50 Meldungen zwei) Meldeergebnis(se).

5. **Meldeschluß:** Dienstag, der 22. April 2008, 15 Uhr, Meldeanschrift.

6. Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 6 €, pro Staffelstart 13 €; bei Meldung per E-Mail oder per Diskette (s. 4a und 4b) ermäßigt es sich auf 5 € pro Einzel- und auf 12 € pro Staffelstart. Außerdem wird zur Teilfinanzierung des Kampfgerichts ein zusätzliches Meldegeld wie folgt erhoben:

bis 5 Meldungen	10 €;	bis 10 Meldungen	15 €;
bis 20 Meldungen	20 €;	bis 30 Meldungen	25 €;
bis 40 Meldungen	30 €;	bis 50 Meldungen	35 €;
bis 75 Meldungen	40 €;	bis 100 Meldungen	50 €;
über 100 Meldungen	75 € .		

Das Meldegeld ist spätestens bis zum 02. Mai 2008 auf folgendes Konto zu überweisen:

DSW 1912 Darmstadt Schwimmabteilung  
Volksbank Darmstadt  
Konto-Nr.: 1415700 - BLZ 508 900 00  
Verwendungszweck: Hess.Meisterschaft 2008

Wird das Meldegeld nicht rechtzeitig überwiesen, ist eine Zahlung per Scheck oder bar nur bis Wettkampfbeginn möglich. Allerdings wird dann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben.

7. **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)** : Der HSV erhebt ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld, wenn Schwimmerinnen/Schwimmer in einem gemeldeten Wettkampf nicht antreten, einen Wettkampf nicht beenden, in einem Wettkampf disqualifiziert werden oder die in der Ausschreibung geforderte Pflichtzeit nicht erreichen. Das ENM beträgt 50 € pro Fall. Es entfällt, wenn die Schwimmerin/der Schwimmer nachweisen kann, dass die Pflichtzeit bereits bei einer offiziellen Wettkampfveranstaltung auf einer 25-m- oder einer 50-m-Bahn seit dem 01.10.2007 erreicht wurde. Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Pflichtzeiten erfolgt grundsätzlich nur elektronisch über die HSV-Bestenliste, veröffentlicht unter [www.hessischer-schwimm-verband.de](http://www.hessischer-schwimm-verband.de) . Alle in der HSV-Bestenliste erfassten Wettkämpfe sind veröffentlicht. Die Vereine / Startgemeinschaften sind verantwortlich für das Vorliegen der Protokolle beim HSV (siehe Ausschreibungsheft Seite 3). Berücksichtigt in der HSV-Bestenliste und zugelassen für die Kontrolle der Pflichtzeiten werden nur Protokolle von Veranstaltungen innerhalb und außerhalb Hessens, die bis zum Meldeschluss durchgeführt und beim HSV vorgelegt wurden. Weitere oder später eingehende Dokumente werden nicht zugelassen.

Die Nachweise sind schriftlich auf Formblättern zu führen, die beim Ausrichter ausliegen. Sie müssen von einem Beauftragten des HSV bestätigt werden. **Pflichtzeitennachweise können grundsätzlich nur bis zum Ende der Veranstaltung durchgeführt werden. Lediglich Nachweise aus dem letzten Veranstaltungsabschnitt sind noch bis 15 Minuten nach Protokollaushang möglich.**

Spätere Nachweise sind nicht mehr möglich und führen zum ENM .

Bei WB-gerechter Abmeldung einer **Staffel** wird ein ENM von 15 € fällig, bei Nicht-Antreten beträgt es 50 € .

Die Bezahlung des ENM muss durch den meldenden Verein erfolgen, Einzelüberweisungen von Schwimmern sind nicht zulässig !

8. Die Laufeinteilung erfolgt nach WB des DSV. Bei Wettkämpfen, die durch Endläufe entschieden werden, werden die Vorläufe soweit wie möglich jahrgangswise gesetzt. Offene Klasse sowie Junioren (Jg. 89 / 90) werden jeweils wie ein Jahrgang behandelt. Um die Läufe zu füllen, können auch mehrere Jahrgänge in einem Lauf zusammengezogen werden, es sollen aber gleiche Jahrgänge nebeneinander schwimmen. In den Wettkämpfen, die nicht durch Endläufe entschieden werden, wird unabhängig vom Jahrgang nach der Meldezeit gesetzt.

In den Wettkämpfen 5, 18, 19 und 24 werden höchstens 2 Läufe geschwommen. Ist die Anzahl der Meldungen größer, werden die Teilnehmer nach der aktuellen hessischen Bestenliste (ab 01.10.2007) zugelassen.

**Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel (§ 125 Abs. 6 WB) ausgetragen.**

Der Hessische Schwimm-Verband behält sich vor, nach Eingang der Meldungen die Anfangszeiten der einzelnen Abschnitte zu verändern und über 400 m Freistilschwimmen zwei Aktive auf einer Bahn starten zu lassen. Entsprechende Regelungen sind dem Meldeergebnis zu entnehmen.

**Aktive mit nachweislich nicht korrekt angegebenen Meldezeiten können durch den HSV vom Wettkampf ausgeschlossen werden. Davon betroffene Aktive werden von der gesamten Veranstaltung ENM-pflichtig ausgeschlossen.**

9. Die Wertung erfolgt offen, in der Juniorenklasse (89 / 90) sowie jahrgangswise. Für die Schwimmerinnen / Schwimmer der Jahrgänge 1988 und älter wird keine Jahrgangswertung vorgenommen. Diese platzieren sich mit ihren Leistungen ausschließlich für die offenen Hessischen Meisterschaften. Die ersten 3 jeder Entscheidung erhalten Plaketten, auch in jeder Jahrgangsentscheidung. Die ersten 6 erhalten Urkunden.  
Für den WK 34 (200 m Brustschwimmen männl.) ist für den schnellsten Schwimmer der Veranstaltung ein Wanderpokal der Firma FRD ausgeschrieben. Titelverteidiger aus 2007 ist Steffen Geppert (DSW 1912 Darmstadt). Der Pokal soll zu Veranstaltungsbeginn graviert beim Ausrichter abgegeben werden.

Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes. Aktive, die daran nicht teilnehmen verlieren ihren Anspruch auf eine Auszeichnung.

10. Abmeldungen von Endlaufteilnehmerinnen/Endlaufteilnehmern (einschließlich der Ersatzschwimmerinnen/Ersatzschwimmer) müssen spätestens 30 Minuten nach der Bekanntgabe schriftlich beim Schiedsrichter erfolgen, sonst wird ein erhöhtes nachträglich Meldegeld von 15 € fällig.
11. Ein Protokoll der Veranstaltung wird nur noch als Datei zur Verfügung gestellt. (ggf. Diskette zur Verfügung stellen). Vereine, die ein Protokoll in Papierform möchten, müssen dies spätestens mit Abgabe der Meldungen dem Ausrichter schriftlich mitteilen. Wenn Protokolle (oder Teile davon) nachgesandt werden sollen, so ist beim Ausrichter ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag oder die entsprechende Adresse plus 3 € Kostenanteil zu hinterlegen.
12. Das Kampfgericht wird durch den Kampfrichterobmann des Hessischen Schwimm-Verbands eingeladen.
13. Einschwimmen ist jeweils 60 Minuten vor Abschnittsbeginn bzw. in den Pausen zwischen den Abschnitten.
14. Jede Schwimmerin / jeder Schwimmer muss beim DSV registriert sein.  
Jeder meldende Verein muß mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest ( nicht älter als ein Jahr ) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen.  
Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.

Karl-Heinz Rother,  
HSV – Sachbearbeiter .

## AUSSCHREIBUNG

### Hessische Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen der Jahrgänge 1995 – 97 (weiblich) und 1994 – 97 (männlich) sowie HSV – Mehrkampf des Jahrgang 1998 und dem Kindgerechten Wettkampf des Jahrgang 1999 am 10. / 11. Mai 2008 in der AQUARENA in Dillenburg

Um die schwimmerischen Grundlagen generell zu verbessern, hat sich der HSV entschlossen für die Jahrgänge 1998 und 1999 bei den Hessischen Jahrgangsmeisterschaften ausschließlich einen Mehrkampf anzubieten. Er besteht aus:

Pflichtübung 1:	50 m Kraulbeinbewegung
Pflichtübung 2:	15 m Delphinbewegung
Pflichtübung 3:	5,0 m Gleittest für Jahrgang 1999 7,5 m Gleittest für Jahrgang 1998
Pflichtübung 4:	für Jahrgang 1999: 150 m Dreilagen ( R/B/K ) für Jahrgang 1998: 200 m Lagenschwimmen

Die Pflichtübungen werden alle am ersten Wettkampftag durchgeführt. Die Qualifikation für den HSV – Mehrkampf erfolgt auf Grundlage der Ergebnisse der Bezirksentscheidungen ( übergreifende Punktwertung ). Weitere Einzelheiten sind den Durchführungsbestimmungen, der Beschreibung der Pflichtübungen und der zugehörigen Punktwertung auf Seite 23/24 sowie dem Anhang zu entnehmen.

#### 1. Abschnitt: Samstag, den 10. Mai 2008, Beginn: 10.00 Uhr

WK 01	200 m Rückenschwimmen	weiblich
WK 02	200 m Rückenschwimmen	männlich
WK 03	50 m Freistilschwimmen*)	weiblich
WK 04	50 m Freistilschwimmen*)	männlich
PÜ 01	Pflichtübung 1: 50 m Kraulbeinbewegung	weiblich und männlich
-----	Siegerehrung Wettkämpfe 01 und 02	-----
WK 05	100 m Brustschwimmen	weiblich
WK 06	100 m Brustschwimmen	männlich
PÜ 02+03	Pflichtübung 2 und 3 des HSV - Mehrkampf	weiblich und männlich

#### 2. Abschnitt: Samstag, den 10. Juni 2008

*Beginn: ca. 60 Minuten nach Beendigung des 1. Abschnitt*

WK 07	50 m Schmetterlingsschwimmen*)	weiblich
WK 08	50 m Schmetterlingsschwimmen*)	männlich
-----	Siegerehrung Wettkämpfe 05 und 06	-----
PÜ 04	Pflichtübung 4: 150 m Dreilagen (Jg. 99)	weiblich und männlich
PÜ 04	Pflichtübung 4: 200 m Lagen (Jg. 98)	weiblich und männlich
WK 09	100 m Freistilschwimmen	weiblich
WK 10	100 m Freistilschwimmen	männlich
WK 11	200 m Schmetterlingsschwimmen	weiblich
WK 12	200 m Schmetterlingsschwimmen	männlich
-----	Siegerehrung der Wettkämpfe 09 und 10	-----
WK 13	200 m Lagenschwimmen	weiblich
WK 14	200 m Lagenschwimmen	männlich
-----	Siegerehrung des HSV – Mehrkampfes sowie der Wettkämpfe 11, 12, 13 und 14	

3. Abschnitt: Sonntag, den 11. Mai 2008, 09.30 Uhr

WK 15	200 m Freistilschwimmen	weiblich
WK 16	200 m Freistilschwimmen	männlich
WK 17	50 m Brustschwimmen*)	weiblich
WK 18	50 m Brustschwimmen*)	männlich
-----	Siegerehrung Wettkämpfe 15 und 16	-----
WK 19	100 m Rückenschwimmen	weiblich
WK 20	100 m Rückenschwimmen	männlich
-----	Siegerehrung des Disziplin-Dreikampfes im Freistilschwimmen	-----
-----	Siegerehrung der Wettkämpfe 19 und 20	-----

4. Abschnitt: Sonntag, den 11. Mai 2008

*Beginn: ca. 60 Minuten nach Beendigung des 3. Abschnitts*

WK 21	50 m Rückenschwimmen*)	weiblich
WK 22	50 m Rückenschwimmen*)	männlich
WK 23	100 m Schmetterlingsschwimmen	weiblich
WK 24	100 m Schmetterlingsschwimmen	männlich
-----	Siegerehrung des Disziplin-Dreikampfes im Rückenschwimmen	-----
WK 25	200 m Brustschwimmen	weiblich
WK 26	200 m Brustschwimmen	männlich
-----	Siegerehrung Wettkämpfe 23 und 24	-----
WK 27	400 m Freistilschwimmen	weiblich
WK 28	400 m Freistilschwimmen	männlich
-----	Siegerehrung Wettkämpfe 25, 26 (während der WK 27 und 28)	-----
-----	Siegerehrung des Disziplin-Dreikampfes im Schmetterlingsschwimmen	-----
-----	Siegerehrung des Disziplin-Dreikampfes im Brustschwimmen	-----
-----	Siegerehrung Wettkämpfe 27 und 28	-----

**WICHTIG:**

**\*) : 50-m-Strecken können nur innerhalb eines Disziplin – Dreikampfes ( 50-, 100- und 200-m-Strecken ) geschwommen werden !**

**Die Pflichtzeiten dieser Veranstaltung sind in diesem Ausschreibungsheft auf Seite 04 veröffentlicht.**

**Wettkampfbestimmungen :**

1. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen des HSV, die im Besitz der Verbandsrechte sind. Es gelten die Bestimmungen der WB, der Rechtsordnung und die Anti-Doping-Bestimmungen des DSV. Bei Verstößen gegen diese Bestimmungen werden Ordnungsmaßnahmen verhängt..
2. Startberechtigt für alle Wettkämpfe, mit Ausnahme der Pflichtübungen (s.o.), sind Frauen der Jahrgänge 1995 – 1997 und Männer der Jahrgänge 1994 – 1997.  
**Jede Schwimmerin / jeder Schwimmer darf höchstens an 8 Wettbewerben teilnehmen.**  
Startberechtigt für den HSV-Mehrkampf sind im Jahrgang 1998 und 1999 die besten 18 weiblichen und männlichen Teilnehmer/innen aus den Bezirksentscheidungen (übergreifende Punktwertung).

3. Für die Jahrgänge 1995 bis 1997 (weiblich) bzw. 1994 bis 1997 (männlich) wird unabhängig von den Einzeldisziplinen in allen 4 Lagen ein Disziplin-Dreikampf ausgeschrieben. Er besteht aus den 50-m-, 100-m- und 200-m-Strecken einer Schwimmlage. Die Wertung erfolgt durch Addition der Punktzahlen (DSV-Tabelle) aus den 3 Teilstrecken und führt zu einem Hessischen Jahrgangs-Meistertitel.

**Die 50-m-Strecken dürfen nur im Rahmen eines Disziplin-Dreikampfes gemeldet werden und führen nicht zu einer Hessische Meisterschaft.**

Mit der Meldung einer 50-m-Strecke müssen also auch die 100-m- und 200-m-Strecken der gleichen Stilart gemeldet werden (s. auch Punkt 10 ).

Über die 100-m- und 200-m-Strecken werden wie bisher Hessische Meistertitel vergeben, sie können daher auch einzeln gemeldet werden.

4. Das Hallenbad AQUARENA in Dillenburg, Stadionstraße, ist 50 m lang und hat 6 Startbahnen, die durch Wellenbrecherleinen abgegrenzt sind. Wassertemperatur: ca. 27° C .  
Die Zeitmessung erfolgt (wenn möglich) durch elektronische Zeitnahme (andernfalls Handzeitnahme).

5. Meldeanschrift: Norbert Hesse  
Niedervellmarer Str. 25 a  
34127 Kasel  
Tel.: 0561-898820;  
Fax: 01212-511422584  
e-mail: NorbertHesse@web.de

**Grundsätzlich gilt:**

Allen Meldungen sind der Meldebogen (DSV-Form 101) und die Meldeliste (DSV-Form 102) als getrennte Datei oder als Anlage beizufügen. Fehlen diese, werden die Meldungen zurückgewiesen. Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 12 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine e-mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben. Bleibt diese Bestätigung aus, so ist schnellstens, spätestens innerhalb weiterer 12 Stunden, mit dem Ausrichter Kontakt aufzunehmen.

**Für die Abgabe der Meldungen gibt es folgende Möglichkeiten:**

- a) per E-Mail im DSV-Format (Adresse s. oben).
- b) per Meldediskette im DSV-Format (Adresse s. oben).
- c) Meldeliste per Post (Meldegeld ist höher als bei Meldungen per E-Mail oder Diskette !).  
Die Meldelisten müssen mit Schreibmaschine oder in gut lesbarer Druckschrift ausgefüllt sein.  
Unleserliche Meldungen werden zurückgewiesen!

Als Meldezeiten können die Bestzeiten auf der 25-m-Bahn verwendet werden.

Für alle Schwimmerinnen/Schwimmer ist das Geburtsjahr anzugeben.

Das Meldeergebnis wird nicht mehr per Post versandt, es wird nach Erstellung schnellstmöglich auf der Homepage des HSV unter

<http://www.hessischer-schwimm-verband.de>

veröffentlicht. Vereine, die ein Meldeergebnis in schriftlicher Form haben wollen, müssen das auf dem Meldebogen vermerken und 3 € Kostenanteil zusätzlich überweisen.

Jeder Verein bzw. jede SG erhält am Wettkampftag ein (über 50 Meldungen zwei) Meldeergebnis(se).

6. **Meldeschluss:** Dienstag, der 06. Mai 2008, 15 Uhr, Meldeanschrift.

7. Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 6 €, und für den Disziplin–Dreikampf 15,00 €. Bei Meldung per E-Mail oder per Diskette (s. 4a und 4b) ermäßigt es sich auf 5 € pro Einzel- und auf 12 € pro Disziplin-Dreikampf. (HSV-Mehrkampf: s. S. 24).

Außerdem wird zur Teilfinanzierung des Kampfgerichts ein zusätzliches Meldegeld wie folgt erhoben:

bis 5 Meldungen	10 €;	bis 10 Meldungen	15 €;
bis 20 Meldungen	20 €;	bis 30 Meldungen	25 €;
bis 40 Meldungen	30 €;	bis 50 Meldungen	35 €;
bis 75 Meldungen	40 €;	bis 100 Meldungen	50 €;
über 100 Meldungen	75 € .		

Der Disziplin - Dreikampf zählt bei der Teilfinanzierung des Kampfgerichts wie drei Einzel-Meldungen.

Das Meldegeld ist spätestens bis zum 08. Mai 2008 auf folgendes Konto zu überweisen:

Sonderkonto Theo Hermann  
Sparkasse Dillenburg  
Konto-Nr.: 12773 - BLZ: 516 500 45  
Verwendungszweck: Hess. Meisterschaft 2008

Wird das Meldegeld nicht rechtzeitig überwiesen, ist eine Zahlung per Scheck oder bar nur bis Wettkampfbeginn möglich. Allerdings wird dann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben.

7. **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)** : Der HSV erhebt ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld, wenn Schwimmerinnen/Schwimmer in einem gemeldeten Wettkampf nicht antreten, einen Wettkampf nicht beenden, in einem Wettkampf disqualifiziert werden oder die in der Ausschreibung geforderte Pflichtzeit nicht erreichen. Das ENM beträgt 50 € pro Fall. Es entfällt, wenn die Schwimmerin/der Schwimmer nachweisen kann, dass die Pflichtzeit bereits bei einer offiziellen Wettkampfveranstaltung auf einer 25-m- oder einer 50-m-Bahn seit dem 01.10.2007 erreicht wurde. Der Nachweis bzw. die Kontrolle der Pflichtzeiten erfolgt grundsätzlich nur elektronisch über die HSV-Bestenliste, veröffentlicht unter [www.hessischer-schwimm-verband.de](http://www.hessischer-schwimm-verband.de) . Alle in der HSV-Bestenliste erfassten Wettkämpfe sind veröffentlicht. Die Vereine / Startgemeinschaften sind verantwortlich für das Vorliegen der Protokolle beim HSV (siehe Ausschreibungsheft Seite 3). Berücksichtigt in der HSV-Bestenliste und zugelassen für die Kontrolle der Pflichtzeiten werden nur Protokolle von Veranstaltungen innerhalb und außerhalb Hessens, die bis zum Meldeschluss durchgeführt und beim HSV vorgelegt wurden. Weitere oder später eingehende Dokumente werden nicht zugelassen. Die Nachweise sind schriftlich auf Formblättern zu führen, die beim Ausrichter ausliegen. Sie müssen von einem Beauftragten des HSV bestätigt werden. **Pflichtzeitennachweise können grundsätzlich nur bis zum Ende der Veranstaltung durchgeführt werden. Lediglich Nachweise aus dem letzten Veranstaltungsabschnitt sind noch bis 15 Minuten nach Protokollaushang möglich.** Spätere Nachweise sind nicht mehr möglich und führen zum ENM .

Die Bezahlung des ENM muss durch den meldenden Verein erfolgen, Einzelüberweisungen von Schwimmern sind nicht zulässig !

9. Die Laufeinteilung erfolgt nach WB des DSV. Bei den 100-, 200- und 400-m-Strecken werden die Jahrgänge 1995 bis 1997 (weiblich) bzw. 1994 bis 1997 (männlich) soweit wie möglich jahrgangswise gesetzt. Um die Läufe zu füllen, können auch mehrere Jahrgänge in einem Lauf zusammengezogen werden, es sollen aber gleiche Jahrgänge nebeneinander schwimmen. Die 50-m-Strecken, die nur innerhalb eines Disziplin-Dreikampfes geschwommen werden dürfen, werden ausschließlich nach Meldezeiten gesetzt. Die Laufeinteilung für den HSV–Mehrkampf erfolgt jahrgangswise und nach den Ergebnissen der Bezirksentscheide.

**Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel (§ 125 Abs. 6 WB) ausgetragen.**

Der Hessische Schwimm-Verband behält sich vor, nach Eingang der Meldungen die Anfangszeiten der einzelnen Abschnitte zu verändern und über 400 m Freistilschwimmen zwei Aktive auf einer Bahn starten zu lassen. Entsprechende Regelungen sind dem Meldeergebnis zu entnehmen.

**Aktive mit nachweislich nicht korrekt angegebenen Meldezeiten können durch den HSV vom Wettkampf ausgeschlossen werden. Davon betroffene Aktive werden von der gesamten Veranstaltung ENM-pflichtig ausgeschlossen.**

10. Die ersten 3 jeder Entscheidung und jedes Disziplin-Dreikampfes sowie des HSV-Mehrkampfes erhalten Plaketten, die ersten 6 erhalten Urkunden. Für die 50 m Strecken werden keine Hessischen Meistertitel ausgesprochen (s. Punkt 3) und auch keine Auszeichnungen vergeben.

Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes. Aktive, die daran nicht teilnehmen, verlieren ihren Anspruch auf eine Auszeichnung.

11. Ein Protokoll der Veranstaltung wird nur noch als Datei zur Verfügung gestellt. (ggf. Diskette zur Verfügung stellen). Vereine, die ein Protokoll in Papierform möchten, müssen dies spätestens mit Abgabe der Meldungen dem Ausrichter schriftlich mitteilen. Wenn Protokolle (oder Teile davon) nachgesandt werden sollen, so ist beim Ausrichter ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag oder die entsprechende Adresse plus 3 € Kostenanteil zu hinterlegen.
12. Das Kampfgericht wird durch den Kampfrichterobmann des Hessischen Schwimm-Verbands eingeladen.
13. Einschwimmen ist jeweils 60 Minuten vor Abschnittsbeginn bzw. in den Pausen zwischen den Abschnitten.
14. Jede Schwimmerin / jeder Schwimmer muss beim DSV registriert sein.  
Jeder meldende Verein muss mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest ( nicht älter als ein Jahr ) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen.  
Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.
15. Quartierhilfen über: Ralf Hermann,  
Hüttenplatz 16,  
35683 Dillenburg  
e-mail: hermann.r@t-online.de

Karl-Heinz Rother,  
HSV – Sachbearbeiter .

## **Beschreibung der Übungen zum HSV – Mehrkampf der Jahrgänge 1998 / 1999**

### **Pflichtübung 1: 50 m Kraulbeinbewegung**

Ziel der Übung ist es, 50 m so schnell wie möglich mit Kraulbeinbewegungen in der Brustlage zurückzulegen.

Der Wettkampf wird aus dem Wasser gestartet. Mit einer Hand hält sich der Schwimmer am Beckenrand fest, mit der anderen Hand wird ein Schwimmbrett gehalten. Die Füße befinden sich an der Startwand unter der Wasseroberfläche. Nach dem Kommando „AUF DIE PLÄTZE“ erfolgt das Startsignal. Mit dem Startsignal stoßen sich die Schwimmer von der Beckenwand ab, wobei sie die Hand, die sich am Beckenrand befand, sofort nach vorn auf das Schwimmbrett nehmen. Das Schwimmbrett ist während der gesamten Wettkampfstrecke einschließlich Zielanschlag mit beiden Händen festzuhalten. Der Wettkampf ist beendet, wenn das mit beiden Händen gehaltene Schwimmbrett die Zielwand berührt.

Es werden nur die vom Ausrichter bereitgestellten Schwimmbretter verwendet. Der Wechselbeinschlag wird in der Brustlage ausgeführt. Delphinkicks und Brustgrätschen ( Schwunggrätschen ) sind auf der gesamten Strecke nicht gestattet.

Die Zeitmessung erfolgt wie bei den übrigen Schwimmwettkämpfen der Hessischen Jahrgangsmesterschaften (wenn möglich) mittels elektronischer Zeitmessung vom Startsignal bis zum Berühren der Zielwand mit dem Schwimmbrett.

Bei den Bezirksdurchgängen auf der 25-m-Bahn erfolgt die Wende so, dass eine Hand am Brett bleiben muss (Anschlag mit Hand oder Brett), auch hier bleiben beide Hände bis zum Ziel-Anschlag am Brett.

### **Pflichtübung 2: 15 m – Delphinbeinbewegung**

Hauptanliegen ist die Kennzeichnung des individuellen Leistungsstandes in der Delphinbewegung. Dazu ist eine 15-m-Strecke in schnellstmöglicher Zeit in Delphin-Beinarbeit zu durchschwimmen. Die 15-m-Zeit wird als Differenz zwischen Start – beginnend mit dem Zeitpunkt des Lösens der Füße von der Beckenwand – und dem Kopfdurchgang bei 15 m ermittelt. Hierbei wird nach einem Signal des Zeitnehmers, dass er fertig ist ( z.B. Armheben ), selbständig gestartet.

Die Schwimmer stoßen sich von der Beckenwand in Bauchlage ab. Die Arme müssen gestreckt nach vorn sein; eine Armbewegung ist nicht erlaubt.

### **Pflichtübung 3: Gleittest über 7,5 m ( Jg. 98 ) und 5,0 m ( Jg. 99 ) nach Zeit**

Ermittelt wird die Zeit zwischen Abstoß von der Beckenwand und Erreichen der 7,5 m Marke. Beeinflusst wird die Zeit von einem kraftvollen Abstoß und vom strömungsgünstigen Gleiten.

Der Test beginnt mit einem Abstoß von der Beckenwand in Bauchlage mit anschließendem Gleiten in Strecklage. Die 7,5-bzw. 5-m-Zeit wird als Differenz zwischen Start – beginnend mit dem Zeitpunkt des Lösens der Füße von der Beckenwand – und dem Kopfdurchgang bei 7,5 bzw. 5 m ermittelt. Hierbei wird nach einem Signal des Zeitnehmers, dass er fertig ist ( z.B. Armheben ), selbständig gestartet. Der Kopf wird bis zu 7,5 m Linie zwischen den Armen gehalten. Nach Verlassen der Beckenwand sind keine dem Vortrieb dienenden Arm- oder Beinbewegungen zugelassen.

Jede(r) SchwimmerIn hat 2 Versuche, der bessere wird gewertet.

### **Pflichtübung 4: 150 m Dreilagen für Jahrgang `99 und 200 m Lagen für Jahrgang `98**

Der Jahrgang `99 absolviert 150 m Dreilagen ( Reihenfolge: 50m Rücken - 50m Brust - 50 m Kraul ); der Jahrgang `98 die Wettkampfstrecke 200 m Lagenschwimmen.

Das Gesamtergebnis des HSV – Mehrkampfes wird durch die Summe der Punkte ausgedrückt die in den Pflichtübungen 1 – 4 erreicht wurden. Die den Leistungen zugeordneten Punkte werden noch veröffentlicht.

Karl-Heinz Rother,  
HSV – Sachbearbeiter .

## **Durchführungsbestimmungen zum HSV – Mehrkampf des Jahrgangs 1998 und zum Kindgerechten Wettkampfes des Jahrgangs 1999**

1. Grundlagen sind für alle Teilnehmerinnen/Teilnehmer die Ergebnisse der Bezirksentscheide.
2. Für den hessischen Endkampf qualifizieren sich von jedem Jahrgang die 18 punktbesten Schwimmerinnen/ Schwimmer aus den Bezirksentscheiden.  
**Die Bezirksentscheide müssen auf einer 25-m-Bahn spätestens bis zum 27.04.2008 durchgeführt werden.**
3. Abmeldungen von qualifizierten Schwimmerinnen/Schwimmern sind nur möglich, wenn der Verein/die SG spätestens direkt nach Beendigung des Bezirksentscheides schriftlich erklärt, dass sie/er nicht am Hessischen Endkampf teilnehmen wird. Diese Erklärung ist im Protokoll des Bezirksdurchgangs festzuhalten. Spätere Abmeldungen sind nicht mehr möglich.
4. Die Schwimmwarte der 4 Bezirke sorgen dafür, dass die Ergebnisse ihres Bezirksdurchgangs sowie mögliche Abmeldungen vom Hessischen Endkampf spätestens bis zum **03.05.2008** an den HSV-Sachbearbeiter Karl-Heinz Rother, Friedhofstr. 7, 34225 Baunatal, Tel./Fax 0561-492608 durchgegeben werden.
5. Die Veröffentlichung der Namen (und Vereine) aller qualifizierten Schwimmerinnen und Schwimmer erfolgt schnellstmöglich im Internet auf der Homepage des HSV unter <http://www.hessischer-schwimm-verband.de>
6. Mit der Qualifikation zum Hessischen Endkampf ist für jeden Aktiven ein Meldegeld in Höhe von 15 € an den Ausrichter (s. Seite 21) zu überweisen, auch wenn keine Teilnahme erfolgt. Dieses Meldegeld kann mit dem Meldegeld für die hessischen Jahrgangsmesterschaften überwiesen werden, ist aber auf dem Meldebogen deutlich zu vermerken.
7. Jede Schwimmerin / jeder Schwimmer muss beim DSV registriert sein.  
Jeder meldende Verein muss mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen (also auch die des Jahrgangs 1999) ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest ( nicht älter als ein Jahr ) nachweisen können.  
Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.

Karl-Heinz Rother,  
HSV – Sachbearbeiter .

**AUSSCHREIBUNG**

**Hessische Meisterschaften der Masters im Schwimmen und  
38. Bezirks-Kindervergleichskampf am 14./15. Juni 2008  
im Freibad der Alsfeld**

1. Abschnitt: Samstag, den 14. Juni 2008, Beginn: 10.30 Uhr

WK	01	400 m Freistilschwimmen	Frauen
WK	02	400 m Freistilschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	03	200 m Rückenschwimmen	Frauen
WK	04	200 m Rückenschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	05	200 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK	06	200 m Schmetterlingsschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	

2. Abschnitt: Samstag, den 14. Juni 2008, Beginn: 14.30 Uhr

WK	07	200 m Freistilschwimmen	Frauen
WK	08	200 m Freistilschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	09	200 m Brustschwimmen	Frauen
WK	10	200 m Brustschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	11	200 m Lagenschwimmen	Frauen
WK	12	200 m Lagenschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	13	4 x 50 m Lagenstaffel mixed 2 Frauen und 2 Männer;	Startfolge beliebig

3. Abschnitt: Sonntag, den 15. Juni 2008, Beginn: 9.30 Uhr

WK	14	100 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK	15	100 m Schmetterlingsschwimmen	Männer
WK	16	200 m Lagenschwimmen	Mädchen
WK	17	200 m Lagenschwimmen	Knaben
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	18	100 m Brustschwimmen	Frauen
WK	19	100 m Brustschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	20	100 m Freistilschwimmen	Frauen
WK	21	100 m Freistilschwimmen	Männer
WK	22	100 m Rückenschwimmen	Mädchen
WK	23	100 m Rückenschwimmen	Knaben
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	24	100 m Rückenschwimmen	Frauen
WK	25	100 m Rückenschwimmen	Männer
WK	26	4 x 100 m Lagenstaffel	Mädchen
WK	27	4 x 100 m Lagenstaffel	Knaben
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	28	4 x 50 m Bruststaffel	Frauen
WK	29	4 x 50 m Bruststaffel	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	

4. Abschnitt: Sonntag, den 15. Juni 2008, Beginn: 14.00 Uhr

WK	30	100 m Freistilschwimmen	Mädchen
WK	31	100 m Freistilschwimmen	Knaben
WK	32	50 m Brustschwimmen	Frauen
WK	33	50 m Brustschwimmen	Männer
WK	34	100 m Brustschwimmen	Mädchen
WK	35	100 m Brustschwimmen	Knaben
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	36	50 m Freistilschwimmen	Frauen
WK	37	50 m Freistilschwimmen	Männer
WK	38	100 m Schmetterlingsschwimmen	Mädchen
WK	39	100 m Schmetterlingsschwimmen	Knaben
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	40	50 m Rückenschwimmen	Frauen
WK	41	50 m Rückenschwimmen	Männer
WK	42	4 x 100 m Freilstaffel	Mädchen
WK	43	4 x 100 m Freilstaffel	Knaben
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	44	50 m Schmetterlingsschwimmen	Frauen
WK	45	50 m Schmetterlingsschwimmen	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	
WK	46	4 x 50 m Freilstaffel	Frauen
WK	47	4 x 50 m Freilstaffel	Männer
		- SIEGEREHRUNGEN -	

Für die Siegerehrung des Kindervergleichskampfes wird nach Vorliegen des Ergebnisses zwischen den Wettkämpfen eine Pause eingelegt.

**Wettkampfbestimmungen :**

1. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen des HSV, die im Besitz der Verbandsrechte sind. Es gelten die Bestimmungen der WB, der Rechtsordnung und die Anti-Doping-Bestimmungen des DSV. Bei Verstößen gegen diese Bestimmung werden Ordnungsmaßnahmen verhängt.
2. Das Freibad in Alsfeld ist 50 m lang und hat 8 Startbahnen, die durch Wellenbrecherleinen abgegrenzt sind. Wassertemperatur: ca. 26° C .  
Die Zeitmessung erfolgt (wenn möglich) durch elektronische Zeitnahme (andernfalls Handzeitnahme).

**3. Altersklasseneinteilung:**

AK 20 - Jahrgang 1984 – 1988	AK 55 - Jahrgang 1949 – 1953
AK 25 - Jahrgang 1979 – 1983	AK 60 - Jahrgang 1944 – 1948
AK 30 - Jahrgang 1974 – 1978	AK 65 - Jahrgang 1939 – 1943
AK 35 - Jahrgang 1969 – 1973	AK 70 - Jahrgang 1934 – 1938
AK 40 - Jahrgang 1964 – 1968	AK 75 - Jahrgang 1929 – 1933
AK 45 - Jahrgang 1959 – 1963	AK 80 - Jahrgang 1924 – 1928
AK 50 - Jahrgang 1954 – 1958	usw.

**4. Staffel – Wertungsklassen:**

a) 80 - 99 Jahre	e) 200 - 239 Jahre
b) 100 - 119 Jahre	f) 240 - 279 Jahre
c) 120 - 159 Jahre	g) 280 - 319 Jahre
d) 160 - 199 Jahre	h) 320 Jahre u. älter

Es gilt das tatsächliche Gesamtalter (nur Jahre) aller vier Staffelteilnehmerinnen/Staffelteilnehmer. Stichtag ist der 1. Januar des Jahres, in dem die Teilnehmerin / der Teilnehmer das jeweilige Alter vollendet hat.

Jede Schwimmerin / Jeder Schwimmer darf in den Staffelwettbewerben nur einmal starten.

Beim Kindervergleichswettkampf sind die Jahrgänge 1997 – 1998 startberechtigt.

5. Jede Schwimmerin / jeder Schwimmer muss beim DSV registriert sein. Jeder meldende Verein muß mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest ( nicht älter als ein Jahr ) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen. Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.
6. Meldeanschrift: Frau Jutta Weidner-Jäger  
Weihersgrund 30  
36199 Rotenburg/Fulda  
Tel.: 06623 - 2778  
Fax: 06623 - 935806  
e-mail: WeidnerJaeger@aol.com

**Grundsätzlich gilt:**

Allen Meldungen sind der Meldebogen (DSV-Form 101) und die Meldeliste (DSV-Form 102) als getrennte Datei oder als Anlage beizufügen. Fehlen diese, werden die Meldungen zurückgewiesen. Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 12 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine e-mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben. Bleibt diese Bestätigung aus, so ist schnellstens, spätestens innerhalb weiterer 12 Stunden, mit dem Ausrichter Kontakt aufzunehmen.

**Für die Abgabe der Meldungen gibt es folgende Möglichkeiten:**

- a) per E-Mail im DSV-Format (Adresse s. oben).
- b) per Meldediskette im DSV-Format (Adresse s. oben).
- c) Meldeliste per Post (Meldegeld ist höher als bei Meldungen per E-Mail oder Diskette !).  
Die Meldelisten müssen mit Schreibmaschine oder in gut lesbarer Druckschrift ausgefüllt sein.  
Unleserliche Meldungen werden zurückgewiesen!

Als Meldezeiten können die Bestzeiten auf der 25-m-Bahn verwendet werden. Für alle Schwimmerinnen/Schwimmer ist das Geburtsjahr und die zugehörige Altersklasse anzugeben.

Das Meldeergebnis wird nicht mehr per Post versandt, es wird nach Erstellung schnellstmöglich auf der Homepage des HSV unter

<http://www.hessischer-schwimm-verband.de>

veröffentlicht. Vereine, die ein Meldeergebnis in schriftlicher Form haben wollen, müssen das auf dem Meldebogen vermerken und 3 € Kostenanteil zusätzlich überweisen.

Jeder Verein bzw. jede SG erhält am Wettkampftag ein (über 50 Meldungen zwei) Meldeergebnis(se).

7. **Meldeschluss:** Dienstag, der 27. Mai 2008, 15 Uhr, Meldeanschrift.
8. Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 6 €, pro Staffelstart 14 €; bei Meldung im DSV-Format zur elektronischen Übernahme per E-Mail oder Diskette (s. 4a und 4b) ermäßigt es sich auf 5 € pro Einzelstart. Außerdem wird zur Teilfinanzierung des Kampfgerichts ein zusätzliches Meldegeld wie folgt erhoben:
- |                    |        |                   |       |
|--------------------|--------|-------------------|-------|
| bis 5 Meldungen    | 10 €;  | bis 10 Meldungen  | 15 €; |
| bis 20 Meldungen   | 20 €;  | bis 30 Meldungen  | 25 €; |
| bis 40 Meldungen   | 30 €;  | bis 50 Meldungen  | 35 €; |
| bis 75 Meldungen   | 40 €;  | bis 100 Meldungen | 50 €; |
| über 100 Meldungen | 75 € . |                   |       |

Das Meldegeld ist spätestens bis zum 07. Juni 2008 auf folgendes Konto zu überweisen:

Alsfelder SV  
Sparkasse Oberhessen  
Konto-Nr.: 301012098 - BLZ: 518 500 79  
Verwendungszweck: Hess. Meisterschaft 2008

Wird das Meldegeld nicht rechtzeitig überwiesen, ist eine Zahlung per Scheck oder bar nur bis Wettkampfbeginn möglich. Allerdings wird dann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben.

9. **Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)** : Bei Nichtteilnahme wird ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von 10 € erhoben.  
Bei Einzelstarts entfällt das erhöhte nachträgliche Meldegeld, wenn sich ein Aktiver bis 30 Minuten **vor Beginn** des 1. Wettkampfabschnittes schriftlich bei der Sachbearbeiterin Masters des Hessischen Schwimm-Verbandes, Frau Astrid Hegemann, Thomas-Mann-Str. 6, 63526 Erlensee, e-mail: [astrid.hegemann@web.de](mailto:astrid.hegemann@web.de) oder einen benannten Vertreter für die gesamte Veranstaltung abmeldet und tatsächlich an keinem Wettkampf der Veranstaltung teilnimmt. Eine schriftliche Abmeldung kann auch bis zum 12. Juni 2008 bei der Meldeadresse erfolgen.

Die Bezahlung des ENM muss durch den meldenden Verein erfolgen, Einzelüberweisungen von Schwimmern sind nicht zulässig !

10. Die Laufeinteilung erfolgt nach WB des DSV. Es wird soweit wie möglich nach Altersklassen gesetzt. Um die Läufe zu füllen, können auch mehrere Altersklassen in einem Lauf zusammengezogen werden; es sollen aber gleiche Altersklassen nebeneinander starten.

**Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel (§ 125 Abs. 6 WB) ausgetragen.**

Der Hessische Schwimm-Verband behält sich vor, nach Eingang der Meldungen die Anfangszeiten der einzelnen Abschnitte zu verändern. Entsprechende Regelungen sind dem Meldeergebnis zu entnehmen.

11. Die Masters-Wertung erfolgt nach Altersklassen, die ersten 3 jeder Entscheidung erhalten Plaketten. Die Kinder aller vier Mannschaften am Kindervergleichskampf erhalten Plaketten.
12. Ein Protokoll der Veranstaltung wird nur noch als Datei zur Verfügung gestellt. (ggf. Diskette zur Verfügung stellen). Vereine, die ein Protokoll in Papierform möchten, müssen dies spätestens mit Abgabe der Meldungen dem Ausrichter schriftlich mitteilen. Wenn Protokolle (oder Teile davon) nachgesandt werden sollen, so ist beim Ausrichter ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag oder die entsprechende Adresse plus 3 € Kostenanteil zu hinterlegen.
13. Das Kampfgericht wird durch den Kampfrichterobmann des Hessischen Schwimm-Verbands eingeladen.
14. Einlass und Einschwimmen: 75 Minuten vor Wettkampfbeginn. Einschwimmen bis 15 Minuten vor Wettkampfbeginn bzw. in den Pausen zwischen den Abschnitten.

Karl-Heinz Rother,  
HSV – Sachbearbeiter .

## AUSSCHREIBUNG

### Internationale Hessische Meisterschaften mit den Masters- und Jahrgangsmeisterschaften im Langstreckenschwimmen am 21. Juni 2008 im See Freigericht West / Großkrotzenburg

1. Abschnitt: Samstag, den 21. Juni 2008, Beginn: 10.00 Uhr  
Wettkampf 01 5000 m Freistilschwimmen weiblich, offene Wertung und Junioren  
Wettkampf 02 5000 m Freistilschwimmen männlich, offene Wertung und Junioren
2. Abschnitt Samstag, den 21. Juni 2008, Beginn: 30 Minuten nach Ende Abschnitt 1  
Wettkampf 03 2500 m Freistilschwimmen weiblich, Jahrgang 1994 - 92 und Masters  
Wettkampf 04 2500 m Freistilschwimmen männlich, Jahrgang 1994 - 92 und Masters
3. Abschnitt Samstag, den 21. Juni 2008, Beginn: 30 Minuten nach Ende Abschnitt 2  
Wettkampf 05 3 x 1000 m Freistilschwimmen mixed, offene Wertung

#### Wettkampfbestimmungen :

1. Die Wettkämpfe sind offen für alle Vereine und Abteilungen und Auswahlmannschaften, deren Dachverband Mitglied der Fina ist. Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Anti-Doping-Bestimmungen des DSV.
2. Startberechtigt sind Aktive der Jahrgänge 1994 und älter.
3. Die Wettkampfstrecke ist ein mehrfach zu durchschwimmender Rundkurs im See Freigericht West. Sie ist durch Bojen gekennzeichnet, der Zieleinlauf zusätzlich durch Schwimmleinen. Die Zeitmessung erfolgt per Handzeitnahme. Der Start erfolgt vom Vereinsgelände des WSV Großkrotzenburg.
4. Wertung:  
Für die Wettkämpfe 01 und 02 erfolgt eine offene, d.h. jahrgangsunabhängige Wertung sowie die Juniorenwertung für die Jahrgänge 1989 – 91 gemeinsam.  
Für die Wettkämpfe 03 und 04 gelten folgende Wertungsklassen:  
Jahrgänge 1994 – 1992 jahrgangsweise  
und nach Mastersaltersklassen gemäß Masterswertung § 152 WB.  
Für den Wettkampf 05 erfolgt eine offene Wertung.  
Die ersten 3 jeder Wertungsklasse (s.o.) erhalten Plaketten, die ersten 6 Urkunden.
5. Meldeanschrift: WSV Großkrotzenburg  
Markus Klotz  
Ph.-Reis-Str. 16, 63538 Großkrotzenburg  
Tel. 06186 / 1231, Fax 06186 / 201154  
e-mail: markus-klotz@t-online.de

#### **Grundsätzlich gilt:**

Allen Meldungen sind der Meldebogen (DSV-Form 101) und die Meldeliste (DSV-Form 102) als getrennte Datei oder als Anlage beizufügen. Fehlen diese, werden die Meldungen zurückgewiesen. Eine Empfangsbestätigung wird spätestens innerhalb von 12 Stunden nach Meldeschluss versandt. Hierfür ist eine e-mail-Adresse oder Fax-Nr. anzugeben. Bleibt diese Bestätigung aus, so ist schnellstens, spätestens innerhalb weiterer 12 Stunden, mit dem Ausrichter Kontakt aufzunehmen.

**Für die Abgabe der Meldungen gibt es folgende Möglichkeiten:**

- a) per E-Mail im DSV-Format (Adresse s. oben).
- b) per Meldediskette im DSV-Format (Adresse s. oben).
- c) Meldeliste per Post (Meldegeld ist höher als bei Meldungen per E-Mail oder Diskette !).

Die Meldelisten müssen mit Schreibmaschine oder in *gut lesbarer Druckschrift* ausgefüllt sein. Unleserliche Meldungen werden zurückgewiesen!

Für alle Schwimmerinnen/Schwimmer ist das Geburtsjahr anzugeben, für Mastersschwimmer zusätzlich die Altersklasse.

Das Meldeergebnis wird nicht per Post versandt, es wird nach Erstellung schnellstmöglich auf der Homepage des HSV unter

<http://www.hessischer-schwimm-verband.de>

veröffentlicht. Vereine, die ein Meldeergebnis in schriftlicher Form haben wollen, müssen das auf dem Meldebogen vermerken und 3 € Kostenanteil zusätzlich überweisen.

7. Die Angabe von Meldezeiten ist *nicht* erforderlich. Die Laufeinteilung erfolgt nach Jahrgängen / Altersklassen. Der Hessische Schwimm-Verband behält sich vor, bei entsprechender Beteiligung die Anfangszeiten zu verändern, Läufe von Männern und Frauen zusammenzulegen und Wettkämpfe gemeinsam zu starten.
8. Für Wettkämpfe/Läufe gilt ein **Zeitlimit** von einer Stunde nach dem Anschlag der ersten Schwimmerin / des ersten Schwimmers. Nach dieser Zeit wird der Lauf abgebrochen.
9. Alle Schwimmerinnen/Schwimmer müssen eine Schwimmkappe mit ihrer Startnummer tragen. Diese Schwimmkappe wird vom Ausrichter gestellt.
10. In der Mixed-Mannschaft für Wettkampf 5 muss mindestens ein weiblicher und ein männlicher Schwimmer am Start sein.
11. Der Nachweis des Startrechtes sowie die Bezahlung Jahresgebühr / Registrierungsgebühr ist entsprechend der zum Veranstaltungstermin gültigen Fassung der Wettkampflizenzordnung des DSV nachzuweisen. Jeder meldende Verein muss mit Abgabe der Meldung versichern, dass alle gemeldeten Schwimmer/innen ihre Sporttauglichkeit durch ein ärztliches Attest (nicht älter als ein Jahr) nachweisen können. Meldungen ohne diese Versicherung werden nicht angenommen. Jede(r) Schwimmer/in ist für seine/ihre Sportgesundheit selbst verantwortlich. Den Veranstalter / Ausrichter des Wettkampfes trifft keine Haftung falls sich herausstellt, dass eine Sportgesundheit nicht vorliegt.
12. **Meldeschluss:** Montag, der 9. Juni 2008, 18 Uhr, Meldeanschrift.  
Nach- und Ummeldungen sind nach Meldeschluß nicht mehr möglich.
13. Das Meldegeld beträgt pro Einzelstart 11,00 €, pro Staffelstart 16,00 €. Bei Meldung per E-Mail oder per Diskette (s. 6a und 6b) ermäßigt es sich auf 10,00 € pro Einzel- und 15,00 € pro Staffelstart.  
Es ist spätestens bis zum 14. Juni 2008 auf folgendes Konto zu überweisen:  
Wassersportverein Großkrotzenburg  
Raiffeisenbank Rodenbach  
Konto-Nr. 17 17 27 , BLZ 506 636 99  
(Überweisungsbeleg den Meldungen beifügen).  
Wird das Meldegeld nicht rechtzeitig überwiesen, ist eine Zahlung per Scheck oder bar nur bis Wettkampfbeginn möglich. Allerdings wird dann eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von 5 € erhoben.
14. **Nachträglich erhöhtes Meldegeld (ENM) :** Für Nichtantreten wird für Schwimmer und Schwimmerinnen, die nicht spätestens bis 30 Minuten vor Wettkampfbeginn beim Schiedsrichter oder beim Ausrichter abgemeldet wurden, ein nachträglich erhöhtes Meldegeld in Höhe von 50 € erhoben.
15. Die Wettkampfbesprechung/Kampfrichtersitzung findet 30 Minuten vor Wettkampfbeginn statt.

16. Ein Protokoll der Veranstaltung wird nur noch als Datei zur Verfügung gestellt. (ggf. Diskette zur Verfügung stellen). Vereine, die ein Protokoll in Papierform möchten, müssen dies spätestens mit Abgabe der Meldungen dem Ausrichter schriftlich mitteilen. Wenn Protokolle (oder Teile davon) nachgesandt werden sollen, so ist beim Ausrichter ein adressierter und ausreichend frankierter Briefumschlag oder die entsprechende Adresse plus 3 € Kostenanteil zu hinterlegen.
17. Das Kampfgericht wird durch den Kampfrichterobmann des Hessischen Schwimm-Verbands eingeladen.
18. Trainingsmöglichkeiten: Freitag, den 20. Juni 2008 nach 16 Uhr auf der Wettkampfstrecke.
19. Quartierhilfen: über Meldeanschrift.

Karl-Heinz Rother, HSV – Sachbearbeiter

Weitere Ausschreibungen folgen in Kürze.

Karl-Heinz Rother,  
HSV – Sachbearbeiter .